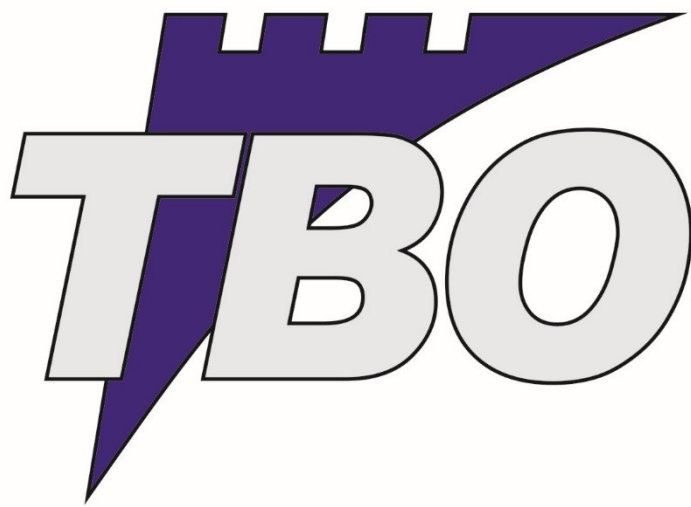


# Wirtschaftsplan 2018

der



**Technische Betriebe Offenburg**

## Inhaltsverzeichnis

|  | Seite   |
|--|---------|
| Inhaltsverzeichnis   | 2       |
| Festsetzungen  | 3       |
| I. Vorbemerkung  | 4 - 6   |
| II. Erfolgsübersicht 2018 TBO gesamt                                 | 7 - 8   |
| III. Entwicklung einzelner Betriebsbereiche                          |         |
| 1. Erfolgsplan Betriebsleitung / Finanzen und Personal               | 9 - 10  |
| 2. Erfolgsplan Beteiligungen   | 11      |
| 3. Erfolgsplan Technische Dienste                                    | 12 - 20 |
| 4. Erfolgsplan Liegenschaften  | 21 - 32 |
| IV. Erläuterungen zum Investitionsplan TBO gesamt                    | 33      |
| 1. Investitionsplan Betriebsleitung / Finanzen und Personal          | 34      |
| 2. Investitionsplan Technische Dienste                               | 33 - 38 |
| 3. Investitionsplan Liegenschaften                                   | 39 - 46 |
| 4. Investitionsplan Beteiligungen                                    | 46      |
| V. Vermögens- und Investitionsplanung 2018ff                         | 47      |
| VI. Stellenplan  | 48      |
| VII. Ergänzungen zum Wirtschaftsplan 2018 der TBO (EU-Beihilferecht) |         |
| 1. Betriebsbereich Bäder   | 49      |
| 2. Betriebsbereich ÖPNV  | 50      |
| 3. Offenburg Messe Immobilien GmbH                                   | 51      |
| 4. Messe Offenburg GmbH  | 52      |

## WIRTSCHAFTSPLAN

### des Eigenbetriebs „Technische Betriebe Offenburg“ für das Wirtschaftsjahr 2018

Der Gemeinderat hat am 18.12.2017 aufgrund des in § 15 des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg vom 08. Januar 1992 (GBL. S. 22) i. V. mit den §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg vom 24.07.2000 (GBL. S. 581, ber. S698) in den jeweils zuletzt gültigen Fassungen den Wirtschaftsplan 2018 wie folgt festgelegt:

#### § 1

##### Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

|  |              |
|--|--------------|
| wird im Erfolgsplan in den Erträgen auf        | 24.331.190 € |
| in den Aufwendungen auf                        | 24.915.080 € |
| festgesetzt und schließt mit einem Verlust von | -583.890 €   |
| ab.  |              |

|   |             |
|---|-------------|
| Im Vermögensplan werden die Einnahmen auf | 7.502.000 € |
| festgesetzt.                              |             |

|  |             |
|--|-------------|
| Im Vermögensplan werden die Ausgaben auf | 7.502.000 € |
| festgesetzt.                             |             |

#### § 2

|                         |     |
|-------------------------|-----|
| Eine Kreditaufnahme von | 0 € |
|-------------------------|-----|

#### § 3

|   |           |
|---|-----------|
| Eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von | 150.000 € |
| wird festgesetzt.                           |           |

#### § 4

|   |             |
|---|-------------|
| Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf | 4.000.000 € |
| festgesetzt.                                |             |

Offenburg, den 18.12.2017

---

Edith Schreiner  
Oberbürgermeisterin

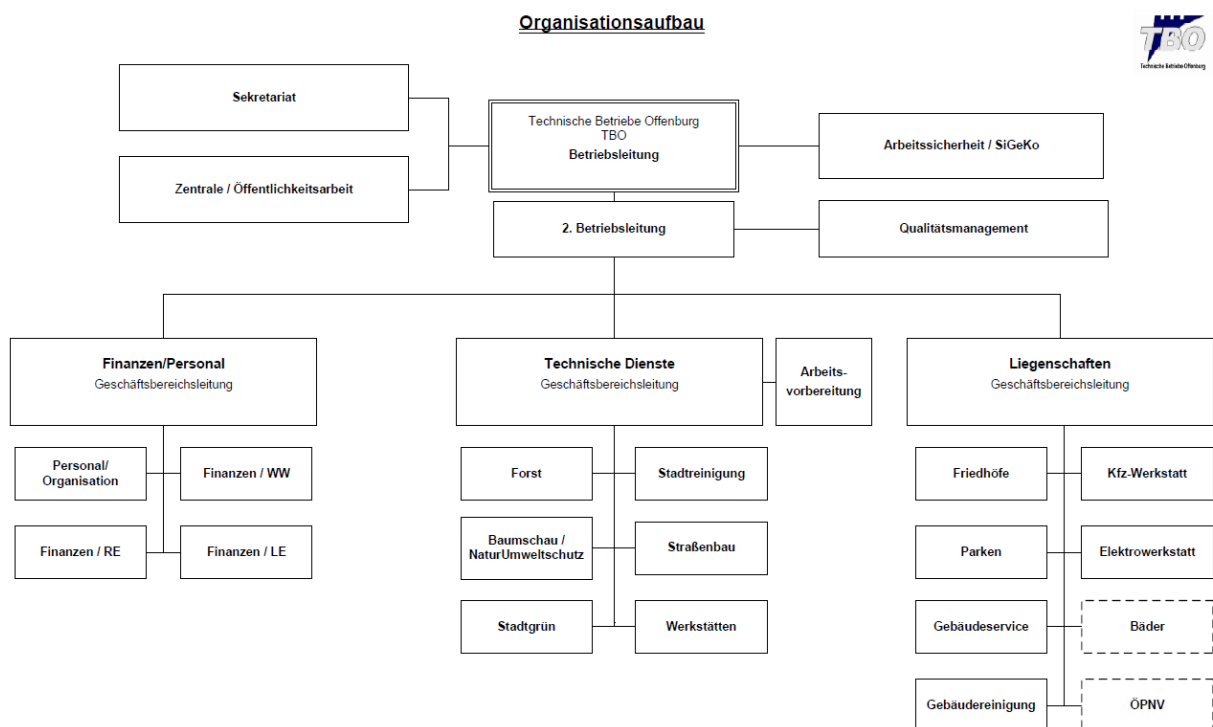
## I. Vorbemerkung

Der Wirtschaftsplan 2018 wurde auf Grundlage der Ergebnisse 2016 und der Hochrechnung 2017, Stand 3. Quartal 2017, erarbeitet. Die Planungen erfolgten von Anfang Juli bis Ende September 2017 auf der Grundlage der monatlich stattfindenden Controlling-Besprechungen. Die Ergebnisse wurden jeweils auf Abteilungsebene ermittelt und zu einem Gesamtplan kumuliert.

Die Fokussierung der TBO auf rein kommunale Aufgaben erfolgt seit dem Jahr 2013. Die TBO erbringen ihre Leistungen in beinahe vollem Umfang für die Stadt Offenburg, deren Tochterunternehmen oder gemeinnützige Unternehmungen. Auch zukünftig bleibt die Aufgabe bestehen, die Anpassung der Unternehmensorganisation an die geänderten Aufgabenstellungen voranzutreiben.

Der Beschluss des Technischen Ausschusses (Beschluss Nr. 3/16A) ist nun umgesetzt und die Verantwortlichkeiten wirtschaftlich wie organisatorisch klar und transparent zugeordnet. So wurden die Abteilungen Gebäudereinigung, Friedhof, Parken, Gebäudeservice, Kfz- und Elektrowerkstatt unter dem Dach der Liegenschaften zusammengefasst. Darüber hinaus wurden die Aufgabenfelder Tierpflege und Munitionsdepot ebenfalls aus den operativen Bereichen Stadtgrün und Forst herausgenommen und der Verantwortung des Geschäftsbereichs Liegenschaften übertragen.

Die Abteilungen Tankstelle und Lager wurden in den Geschäftsbereich Finanzen und Personal im Bereich Warenwirtschaft zusammengefasst. Siehe hierzu das unten angefügte Organigramm der Technischen Betriebe.



Stand: März 2016

Zur weiteren Verbesserung des wirtschaftlichen Ergebnisses haben verschiedene interne Abstimmungstermine stattgefunden. Das abgestimmte Maßnahmenportfolio zur Reduzierung des Defizits hat kurz- und mittelfristigen Einfluss auf die Planung der Wirtschaftsjahre 2018 ff. Das Konzept TBO-fit wird dem Technischen Ausschuss voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2018 vorgestellt.

Die Spalte, in welcher der Ist-Wert des Vorjahres dargestellt wird, ist mit „vorläufigem Ist“ überschrieben, da der Jahresabschluss 2016 zwar im Technischen Ausschuss vorgestellt wurde, aber aufgrund des fehlenden Prüfberichts der Revision noch nicht beschlossen werden konnte.

Bei der Hochrechnung der Material- und Fremdleistungen für das Jahr 2017 und bei der Planung der Ansätze für das Jahr 2018 wurden die Erfahrungswerte der Vergangenheit herangezogen. Noch anstehende Projekte aus den jeweiligen Bereichen wurden - soweit planbar - berücksichtigt.

Die Personalkosten für das Jahr 2018 wurden auf Basis der aktuellen Personalsituation und der Personalplanung hochgerechnet. Da im Jahr 2018 wieder Tarifverhandlungen und entsprechend dem Ergebnis der Abschlüsse voraussichtlich Erhöhungen anstehen, wurde analog zu den städtischen Planungen mit einer Personalkostensteigerung von 2,5 % kalkuliert. Um die prognostizierten Lohnkostensteigerungen bei den Technischen Betrieben für das Jahr 2018 gegenzufinanzieren, wurden die städtischen Budgets in Absprache mit dem Fachbereich Finanzen für 2018 angepasst. Bei der Stadt Offenburg erhalten Auszubildende mit einer Gesamtnote besser als drei im Abschluss einen befristeten Arbeitsvertrag für mindestens ein Jahr. Entsprechend dieser Regelung wurden im Jahr 2017 drei Auszubildende nach Abschluss ihrer Ausbildung mit einem unbefristeten Einjahresvertrag übernommen. Im Jahr 2018 werden zwei Auszubildende ihre Ausbildung abschließen. Die einjährig befristeten Übernahmen dieser zwei Auszubildenden wurden in der Personalkostenhochrechnung berücksichtigt.

Die übrigen Kosten (Abschreibungen, Zinsen, sonstige betriebliche Aufwendungen) wurden - wie in den Vorjahren auch - auf Grundlage der AfA-Vorschau, der Investitionsplanung für das Folgejahr, der Darlehensvorschau sowie der aktuellen Hochrechnungen ermittelt. Die Fortschreibung der Abschreibungen für die Folgejahre erfolgte manuell auf Basis der Investitionsplanung.

Der nachfolgende Erfolgs- und Investitionsplan ist vor allem im Geschäftsbereich Liegenschaften durch die schon im letzten Jahr erläuterten Effekte - wie den Abgang der Sparkassengarage sowie die Bewirtschaftung der Parkplätze am Freizeitbad und „Am Unteren Mühlbach“ - geprägt.

Der Sonderabgang der Sparkassengarage belastet den Wirtschaftsplan 2017 mit 1.499 TEUR. Die Abteilung Parken ging nach dem Übergang der Sparkassengarage an den Betreiber des Rée Carré zunächst davon aus, dass die Sparkassengarage nur noch bis zum 31.01.2017 betrieben wird. In der Zwischenzeit ist geplant, dass die TBO den Betrieb der Sparkassengarage bis mindestens 31.12.2017 weiterführen werden. Die Auslastung der Sparkassengarage war aufgrund der unklaren Daten zur Schließung der Tiefgarage nicht so hoch wie in den Vorjahren.

Zu oben angesprochenem Betrieb des Parkplatzes am Freizeitbad liegen uns derzeit noch keine belastbaren Zahlen vor. Gleiches gilt auch für den Pendlerparkplatz.

Nach dem Beginn der Bauarbeiten am Mühlbachareal und dem damit verbundenen Wegfall der Parkplätze entlang der Kronenstraße und auf dem Kronenplatz sind die Belegungszahlen auf dem Parkplatz „Am Unteren Mühlbach“ in der zweiten Jahreshälfte 2017 steigend.

Im Bereich der Bäder stellt das Ergebnis der Badbetriebsgesellschaft zumindest für 2017 und 2018 noch eine Rechnung mit vielen Unbekannten dar. Die bislang vorliegenden Auslastungszahlen sind positiv und das Bad wird gut angenommen. Da das Bad aber erst am 21.07.2017 eröffnet wurde, liegen noch keine ganzjährigen, belastbaren Erfahrungswerte vor. Für 2017 und 2018 orientieren wir uns somit an der durch den Aufsichtsrat des Freizeitbads verabschiedeten Planung. Die Abschreibungen und die Finanzierung des Freizeitbads prägen das Gesamtergebnis der TBO erheblich.

Im Bereich Liegenschaften ist eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150 TEUR für einen im Jahr 2019 beabsichtigten Grundstückserwerb eingeplant.

Die Ergebnisse des Geschäftsbereichs Technische Dienste sind geprägt durch eine relativ stabile Auftrags- und Ertragslage. In der Abteilung Forst bereitet das Eschenriebsterben massive Probleme. Die Planungen und Maßnahmen zum Ersatz der Waldbestände werden die Wirtschaftsplanung 2018 sowie die Planungen der Folgejahre erheblich beeinflussen.

Obwohl die Transparenz der wirtschaftlichen Zusammenhänge durch das regelmäßige Controlling verbessert werden konnte, sind weiterhin Anstrengungen notwendig, um den Ressourceneinsatz zu verbessern. Bei der Umsetzung der Profitcenterrechnung auf Abteilungsebene gibt es teilweise erhebliche Unterschiede unter den Abteilungen. Dabei gilt es, die begonnenen Prozesse, beispielsweise das Geschäftsprozessmanagement, weiter zu verbessern. Dies umfasst auch die Qualifizierung der Mitarbeiter, um sie auf die anstehenden Aufgaben vorzubereiten.

## II. Erfolgsübersicht 2018 TBO gesamt

| TBO-Gesamt                                   | IST<br>2012  | IST<br>2013  | IST<br>2014  | IST<br>2015  | vorl. IST<br>2016 | PLAN<br>2017 | HR<br>2017   | PLAN<br>2018 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------------|--------------|--------------|--------------|
| 01 Umsatzerlöse                              | 15.572.435   | 18.335.878   | 15.934.385   | 16.958.292   | 17.099.654        | 16.769.000   | 17.523.713   | 17.816.090   |
| 02 Sonstige Erträge                          | 456.779      | 625.998      | 448.048      | 491.038      | 600.943           | 401.000      | 530.701      | 571.500      |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen              | 0            | 0            | 1            | 0            | 0                 |              | -            | -            |
| 04 Summe betriebl. Erträge                   | 16.029.214   | 18.961.876   | 16.382.433   | 17.449.330   | 17.700.506        | 17.170.000   | 18.054.414   | 18.387.590   |
| 05 Material / Fremdleistungen                | - 7.793.173  | - 7.720.444  | - 7.114.358  | - 7.856.109  | - 8.787.418       | - 7.184.000  | - 7.577.200  | - 6.976.700  |
| 06 Personalkosten                            | - 8.768.211  | - 9.251.506  | - 10.049.569 | - 10.722.607 | - 11.098.605      | - 11.313.000 | - 11.067.000 | - 11.959.000 |
| 07 Abschreibungen                            | - 1.505.677  | - 1.539.331  | - 1.597.755  | - 1.677.331  | - 1.618.160       | - 2.336.000  | - 2.351.023  | - 3.025.224  |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen           | - 1.235.531  | - 1.066.905  | - 955.871    | - 1.292.467  | - 1.015.368       | - 2.326.000  | - 2.638.022  | - 942.022    |
| 09 Summe betriebl. Aufwendungen              | - 19.302.593 | - 19.578.186 | - 19.717.553 | - 21.548.514 | - 22.519.550      | - 23.159.000 | - 23.634.245 | - 22.902.946 |
| 10 Betriebsergebnis                          | - 3.273.379  | - 616.310    | - 3.335.119  | - 4.099.184  | - 4.818.955       | - 5.989.000  | - 5.551.831  | - 4.515.356  |
| 11 Beteiligungsergebnisse                    | 7.289.228    | 5.514.752    | 6.087.350    | 6.601.553    | 7.250.348         | 6.082.000    | 5.766.975    | 5.961.600    |
| 12 Zinssaldo                                 | - 1.694.681  | - 1.323.581  | - 1.255.994  | - 1.201.147  | - 1.134.229       | - 1.192.000  | - 1.218.134  | - 1.212.134  |
| 13 Finanzergebnis                            | 5.594.547    | 4.191.171    | 4.831.356    | 5.400.406    | 6.116.119         | 4.890.000    | 4.548.841    | 4.749.466    |
| 14 Ergebnis vor Steuern                      | 2.321.168    | 3.574.861    | 1.496.236    | 1.301.222    | 1.297.165         | - 1.099.000  | - 1.002.990  | 234.110      |
| 15 Ertragssteuern                            | 667.784      | - 157.504    | - 916.918    | - 629.122    | - 933.778         | - 600.000    | - 600.000    | - 800.000    |
| 16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen  | 2.988.952    | 3.417.357    | 579.318      | 672.101      | 363.387           | - 1.699.000  | - 1.602.990  | - 565.890    |
| 19 Summe Umlagen                             | -            | -            | -            | -            | -                 | -            | -            | -            |
| 20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen | 2.988.952    | 3.417.357    | 579.318      | 672.101      | 363.387           | - 1.699.000  | - 1.602.990  | - 565.890    |

HR = Hochrechnung, alle Angaben in TEUR.

### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Erträge steigen gegenüber der Planung deutlich an.

Im Beteiligungsergebnis wird seit Gründung der Offenburger Bad GmbH der Saldo aus den Beteiligungsergebnissen der badenova, Elektrizitätswerk Mittelbaden, Offenburger Wasserversorgung GmbH, Offenburger Stadthallen- und Messeimmobilien GmbH, Wärmeversorgung Offenburg GmbH sowie der EWM Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG und dem Verlust aus dem Betrieb des Freizeitbads ausgewiesen. Das Beteiligungsergebnis fällt in der Hochrechnung für das Jahr 2017 gegenüber der Planung um rund 315 TEUR schlechter aus. Ursächlich hierfür ist das Bäder-Defizit.

Der Sonderabgang der Sparkassengarage belastet den Wirtschaftsplan 2017 mit 1.499 TEUR.

Der geplante Verlust von 1.699 TEUR sinkt um rund 96 TEUR auf voraussichtlich 1.603 TEUR.

### Planung 2018

Die Planung 2018 geht von einem Jahresfehlbetrag von rund 566 TEUR nach Umlagen aus. Die Erträge steigen gegenüber der Hochrechnung 2017 nochmals um rund 333 TEUR an.

Die Wirtschaftsplanung 2018 ff. wird durch die Auswirkungen des Neubaus des Freizeitbads Offenburg nachhaltig beeinflusst. Im Jahr 2018 werden die Bauarbeiten am zweiten Bauabschnitt im Freizeitbad abgeschlossen und die Abschreibungen werden damit einhergehend von rund 705 TEUR auf 1.295 TEUR ansteigen. Der Zinssaldo steigt mit der Fertigstellung der Bauarbeiten ebenfalls um rund 22 TEUR an. Das Freizeitbad Offenburg erwirtschaftet ein Defizit von rund 706 TEUR. Da dieser Wert zunächst nur auf den Annahmen aus der Planung beruht, bleibt hier abzuwarten, wie die tatsächliche Entwicklung aussehen wird. Eine belastbare Hochrechnung für das Freizeitbad Stegermatt ist vermutlich erst im Laufe des Jahres 2019 möglich, da erst dann ein komplettes Wirtschaftsjahr abgeschlossen sein wird. Nach Aussage des

bäderfachlichen Beraters werden aussagekräftige Zahlen erst nach rund 3 Jahren vorliegen.

| TBO nach Bereichen            | IST 2012     | IST 2013     | IST 2014   | IST 2015   | vorl. IST 2016 | PLAN 2017      | HR 2017         | Vorschau PLAN 2018 |
|-------------------------------|--------------|--------------|------------|------------|----------------|----------------|-----------------|--------------------|
| <b>Beteiligungen</b>          | 6.967        | 4.741        | 4.601      | 5.468      | 5.813          | 5.186          | 5.352           | 5.323              |
| <b>steuerlicher Querverb.</b> | - 2.967      | - 2.407      | - 2.847    | - 3.020    | - 3.782        | - 5.190        | - 5.581         | - 4.106            |
| <b>Zwischensumme 1</b>        | 4.000        | 2.334        | 1.754      | 2.448      | 2.031          | - 4            | - 229           | 1.217              |
| <b>Friedhof</b>               | - 530        | 2.103        | - 230      | - 237      | - 296          | - 437          | - 345           | - 476              |
| <b>Wald/Baumschau</b>         | - 324        | - 259        | 15         | - 544      | - 431          | - 246          | - 125           | - 299              |
| <b>Zwischensumme 2</b>        | 3.146        | 4.178        | 1.539      | 1.667      | 1.304          | - 687          | - 699           | 442                |
| <b>Bauhofbetriebe</b>         | - 157        | - 759        | - 960      | - 995      | - 940          | - 1.012        | - 904           | - 1.008            |
| <b>Gesamtergebnis</b>         | <b>2.989</b> | <b>3.419</b> | <b>579</b> | <b>672</b> | <b>364</b>     | <b>- 1.699</b> | <b>- -1.603</b> | <b>- 566</b>       |

alle Angaben in TEUR

Im Wirtschaftsjahr 2018 wird für den Gesamtbetrieb TBO ein Verlust in Höhe von 566 TEUR prognostiziert.



### III. Entwicklung einzelner Betriebsbereiche

#### III.1 Erfolgsplan Betriebsleitung / Geschäftsbereich Finanzen und Personal

Durch die Neuorganisation der Technischen Betriebe wurden die Tankstelle und das Lager, welche bisher unter den Hilfsbetrieben firmierten, nun auch betriebswirtschaftlich in den Geschäftsbereich Finanzen und Personal und dort in die Warenwirtschaft verlagert.

Im Geschäftsbereich Finanzen und Personal werden die sogenannten Overheadkosten zusammengefasst. Der Betriebsbereich Finanzen und Personal bündelt die Kosten aller Abteilungen (wie zum Beispiel der Personalabteilung und der Betriebsleitung etc.), die nicht direkt einem der operativen Betriebsbereiche zugeordnet sind. Die in diesem Bereich entstehenden Kosten werden nach festgelegten Verteilungsschlüsseln auf die operativen Betriebsbereiche umgelegt.

| Overhead                                     | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | PLAN<br>2018      |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|  | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                   |
| 01 Umsatzerlöse                              | 557.414           | 376.476           | 260.298           | 295.130           | 254.071              | 243.000           | 208.000           | 200.000           |
| 02 Sonstige Erträge                          | 3.610             | 30.358            | 16.303            | 22.355            | 17.116               | 32.000            | 31.000            | 31.000            |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen              | 240.721           | 196.151           | 254.879           | 211.059           | 276.712              | 102.000           | 213.700           | 220.700           |
| 04 Summe betriebl. Erträge                   | 801.745           | 602.985           | 531.480           | 528.545           | 547.899              | 377.000           | 452.700           | 451.700           |
| 05 Material / Fremdleistungen                | -589.438          | -507.711          | -357.243          | -323.306          | -289.806             | -365.000          | -250.000          | -230.000          |
| 06 Personalkosten                            | -759.167          | -768.805          | -844.210          | -947.870          | -1.142.029           | -1.223.000        | -1.223.000        | -1.325.000        |
| 07 Abschreibungen                            | -40.634           | -50.835           | -55.611           | -70.384           | -36.594              | -31.000           | -26.000           | -39.000           |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen           | -469.014          | -371.647          | -388.093          | -321.827          | -282.314             | -202.000          | -460.000          | -330.000          |
| 09 Summe betriebl. Aufwendungen              | -1.858.253        | -1.698.998        | -1.645.157        | -1.663.387        | -1.750.743           | -1.821.000        | -1.959.000        | -1.924.000        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                   | <b>-1.056.508</b> | <b>-1.096.013</b> | <b>-1.113.677</b> | <b>-1.134.842</b> | <b>-1.202.845</b>    | <b>-1.444.000</b> | <b>-1.506.300</b> | <b>-1.472.300</b> |
| 11 Beteiligungsergebnisse                    | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                 |
| 12 Zinssaldo                                 | -139.725          | -237.404          | -228.867          | -215.797          | -208.230             | -188.000          | -194.000          | -194.000          |
| 13 Finanzergebnis                            | -139.725          | -237.404          | -228.867          | -215.797          | -208.230             | -188.000          | -194.000          | -194.000          |
| 14 Ergebnis vor Steuern                      | -1.196.233        | -1.333.417        | -1.342.544        | -1.350.639        | -1.411.075           | -1.632.000        | -1.700.300        | -1.666.300        |
| 15 Ertragssteuern                            | -1.619            | -361              | -84               | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                 |
| 16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen  | -1.197.851        | -1.333.778        | -1.342.628        | -1.350.639        | -1.411.075           | -1.632.000        | -1.700.300        | -1.666.300        |
| 19 Summe Umlagen                             | 1.219.168         | 1.297.917         | 1.348.677         | 1.324.760         | 1.342.389            | 1.632.000         | 1.700.300         | 1.666.300         |
| 20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen | 21.317            | -35.860           | 6.049             | -25.879           | -68.686              | 0                 | 0                 | 0                 |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Summe betrieblicher Erträge erhöht sich zum Planansatz 2017 um ca. 76 TEUR. Dies ist unter anderem einer gestiegenen Verrechnung der Leistungen der Arbeitssicherheit und des SiGeKo sowie einer Steigerung der innerbetrieblichen Verrechnung der Tankstelle geschuldet.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit 460 TEUR deutlich erhöht. Dies ist unter anderem damit begründet, dass der Verwaltungskostenbeitrag für 2016 erst im März 2017 an die Stadt erstattet wurde und nicht mehr in das Jahr des Entstehens der Forderung gebucht werden konnte. Somit werden in 2017 zweimal die Kosten fällig.

Die Summe betrieblicher Aufwendungen fällt deshalb voraussichtlich rund 138 TEUR höher als geplant aus. Die Umlagen erhöhen sich gegenüber der Planung 2017 um rund 68 TEUR.

### Planung 2018

Die Summe der betrieblichen Erträge ist für das Jahr 2018 annähernd auf Vorjahresniveau geplant. Die Material- und Fremdleistungen bewegen sich mit geplanten 230 TEUR rund 20 TEUR unter dem voraussichtlichen Vorjahresergebnis 2017. Die Personalkosten werden sich unter Berücksichtigung der eingerechneten Lohnkostensteigerungen wegen des zu erwartenden Tarifabschlusses erhöhen.

Im letztjährigen Wirtschaftsplan wurde die Erarbeitung eines Geschäftsverteilungsplans angekündigt. Die endgültige Verabschiedung und Umsetzung des Geschäftsverteilungsplans ist nun für das Jahr 2018 geplant. Die dann dadurch frei werdenden Kapazitäten sollen zur Umsetzung eines zentralen Einkaufs genutzt werden. Bei einem Einkaufsvolumen von jährlich rd. 7 Mio. EUR sollen für die Stadt und die TBO wesentliche Einsparungen realisiert werden. Durch diese organisatorischen Maßnahmen soll es gelingen, die Overheadkosten langfristig zu senken.

## III.2 Erfolgsplan Beteiligungen

| Beteiligungen                                       | IST<br>2012      | IST<br>2013      | IST<br>2014      | IST<br>2015      | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017     | HR<br>2017       | PLAN<br>2018     |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|----------------------|------------------|------------------|------------------|
| 01 Umsatzerlöse                                     | 71.807           | 81.610           | 72.062           | 39.142           | 147                  | 883              | 1.000            | 1.000            |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 0                | 0                | 0                | 0                | 1.100                | 0                | 0                | 0                |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | 0                | 0                | 0                | 0                | 0                    | 0                | 0                | 0                |
| 04 Summe betriebl. Erträge                          | 71.807           | 81.610           | 72.062           | 39.142           | 1.247                | 883              | 1.000            | 1.000            |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -95.043          | -38.389          | -52.273          | -37.475          | -146                 | -1.000           | -1.000           | -1.000           |
| 06 Personalkosten                                   | 0                | 0                | 0                | 0                | 0                    | 0                | 0                | 0                |
| 07 Abschreibungen                                   | -17.746          | -10.561          | -3.370           | -7.051           | -119                 | 0                | 0                | 0                |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -39.519          | -47.051          | -41.555          | 18.189           | -4.345               | -1.000           | -1.000           | -1.000           |
| 09 Summe betriebl. Aufwendungen                     | -152.308         | -96.001          | -97.198          | -26.337          | -4.610               | -2.000           | -2.000           | -2.000           |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>-80.501</b>   | <b>-14.391</b>   | <b>-25.136</b>   | <b>12.806</b>    | <b>-3.363</b>        | <b>-1.117</b>    | <b>-1.000</b>    | <b>-1.000</b>    |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 7.289.228        | 5.514.752        | 6.087.350        | 6.601.553        | 7.250.348            | 6.382.000        | 6.532.000        | 6.668.000        |
| 12 Zinssaldo  | -983.681         | -596.272         | -563.949         | -550.061         | -494.406             | -585.779         | -570.000         | -535.000         |
| 13 Finanzergebnis                                   | 6.305.547        | 4.918.480        | 5.523.401        | 6.051.492        | 6.755.942            | 5.796.221        | 5.962.000        | 6.133.000        |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 6.225.046        | 4.904.089        | 5.498.265        | 6.064.297        | 6.752.579            | 5.795.104        | 5.961.000        | 6.132.000        |
| 15 Ertragssteuern                                   | 666.002          | -157.917         | -916.834         | -629.122         | -933.778             | -600.000         | -600.000         | -800.000         |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>6.891.048</b> | <b>4.746.172</b> | <b>4.581.431</b> | <b>5.435.176</b> | <b>5.818.801</b>     | <b>5.195.104</b> | <b>5.361.000</b> | <b>5.332.000</b> |
| 19 Summe Umlagen                                    | -5.271           | -6.099           | -2.506           | -6.673           | -6.433               | -9.000           | -9.400           | -9.150           |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>6.885.777</b> | <b>4.740.073</b> | <b>4.578.925</b> | <b>5.428.502</b> | <b>5.812.368</b>     | <b>5.186.104</b> | <b>5.351.600</b> | <b>5.322.850</b> |

Alle Angaben in TEUR.

### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Grundlage der Beteiligungsergebnisse stellen die Planungen - soweit sie zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung schon bekannt sind - der jeweiligen Unternehmen badenova, Elektrizitätswerk Mittelbaden, Offenburger Wasserversorgung GmbH, Offenburger Stadthallen- und Messeimmobilien GmbH, Wärmeversorgung Offenburg GmbH sowie der EWM Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG. Der Jahresüberschuss der Beteiligung fällt nach Umlagen voraussichtlich ca. 165 TEUR besser als geplant aus.

### Planung 2018

Im Jahr 2018 wird bei der Stadthallen- und Messeimmobilien GmbH wieder eine Euro-Cheval-Veranstaltung stattfinden. Aus diesem Grund wird ein besseres Beteiligungsergebnis erwartet. Die Ergebnisse der Energiebeteiligungen (badenova und Elektrizitätswerk Mittelbaden) liegen voraussichtlich wieder auf dem Vorjahresniveau. Das geplante Ergebnis liegt - trotz des Euro-Cheval-Jahres - aufgrund der gegenüber 2017 um 200 TEUR höher angesetzten Ertragssteuern nur bei ca. 5.323 TEUR nach Umlagen.

### III.3 Erfolgsplan Technische Dienste

Nach der Umsetzung des Beschlusses zur Neuorganisation der TBO besteht der Geschäftsbereich Technische Dienste noch aus den Abteilungen Straßenbau, Straßenreinigung einschließlich Abfallwirtschaft, Stadtgrün und Werkstätten (Malerei, Schlosserei und Schreinerei mit Spielplatzkontrolle). In den Technischen Diensten bleibt auch weiterhin die Umsetzung des Winterdienstes angesiedelt. Die Abteilung Gebäudereinigung wurde aus dem ehemaligen Bereich Bauhofbetrieb herausgelöst und dem neu entstandenen Geschäftsbereich Liegenschaften zugeordnet. Die wirtschaftliche Verantwortung für das Gelände des Munitionsdepots wurde ebenfalls an den Gebäudeservice übertragen. Darüber hinaus wurde das Tiergehege, welches bislang durch die Abteilung Stadtgrün gepflegt wurde, im Zuge der Übertragung der Gesamtverantwortung am Gifzsee in den Bereich Bäder übergeben. Die Hilfsbetriebe Lager und Tankstelle wurden dem Geschäftsbereich Finanzen und Personal zugeordnet. Die Kfz-Werkstatt, die bisher unter den Bauhofbetrieben geführt war, wurde ebenfalls dem Geschäftsbereich Liegenschaften zugeordnet. Nun sind alle Bereiche, die Waren einkaufen, im Geschäftsbereich Finanzen und Personal gebündelt.

Die Kostenstelle Arbeitsvorbereitung wird nicht dargestellt, da sie im Jahr 2018 nicht geplant wird.

Das Gesamtergebnis der Technischen Dienste können Sie der unten angefügten Übersichtstabelle entnehmen. Auf die Ergebnisse der einzelnen Abteilungen wird in den kommenden Abschnitten eingegangen.

| Technische Dienste                                  | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | PLAN<br>2018      |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                   |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 6.635.281         | 6.718.646         | 6.693.052         | 7.460.888         | 7.504.137            | 7.622.000         | 7.878.034         | 8.152.000         |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 246.305           | 195.125           | 232.489           | 249.637           | 340.288              | 207.000           | 330.201           | 359.500           |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -39.224           | 56.974            | -92.289           | -169.775          | -74.080              | -16.610           | -30.700           | 3.800             |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>6.842.362</b>  | <b>6.970.745</b>  | <b>6.833.251</b>  | <b>7.540.750</b>  | <b>7.770.254</b>     | <b>7.812.390</b>  | <b>8.177.535</b>  | <b>8.515.300</b>  |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -1.618.158        | -1.737.057        | -1.280.121        | -2.019.673        | -2.066.648           | -1.618.829        | -1.728.000        | -1.818.000        |
| 06 Personalkosten                                   | -3.934.758        | -4.173.242        | -4.635.921        | -4.976.935        | -5.020.783           | -5.116.000        | -5.128.000        | -5.451.000        |
| 07 Abschreibungen                                   | -333.869          | -356.283          | -353.873          | -439.863          | -461.151             | -485.000          | -536.000          | -575.000          |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -205.826          | -267.792          | -215.264          | -247.293          | -252.406             | -240.000          | -255.000          | -319.000          |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-6.092.611</b> | <b>-6.534.374</b> | <b>-6.485.179</b> | <b>-7.683.764</b> | <b>-7.800.988</b>    | <b>-7.459.829</b> | <b>-7.647.000</b> | <b>-8.163.000</b> |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>749.751</b>    | <b>436.371</b>    | <b>348.073</b>    | <b>-143.014</b>   | <b>-30.643</b>       | <b>352.561</b>    | <b>530.535</b>    | <b>352.300</b>    |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                 |
| 12 Zinssaldo  | -184.443          | -178.984          | -164.022          | -148.195          | -131.553             | -120.000          | -121.500          | -128.500          |
| 13 Finanzergebnis                                   | -184.443          | -178.984          | -164.022          | -148.195          | -131.553             | -120.000          | -121.500          | -128.500          |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 565.308           | 257.387           | 184.050           | -291.209          | -162.196             | 230.000           | 409.035           | 223.800           |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                 | 774               | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                 |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>565.308</b>    | <b>258.161</b>    | <b>184.050</b>    | <b>-291.209</b>   | <b>-162.196</b>      | <b>230.000</b>    | <b>409.035</b>    | <b>223.800</b>    |
| 19 Summe Umlagen                                    | -826.064          | -965.935          | -966.641          | -1.064.516        | -973.147             | -1.147.000        | -1.159.800        | -1.151.200        |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-260.756</b>   | <b>-707.774</b>   | <b>-782.591</b>   | <b>-1.355.725</b> | <b>-1.135.343</b>    | <b>-917.000</b>   | <b>-750.765</b>   | <b>-927.400</b>   |

Alle Angaben in TEUR.

### III.3.1 Forst

| Forst   | Vorjahre          |                   |                 |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017    | HR<br>2017      | PLAN<br>2018      |
|---|-------------------|-------------------|-----------------|-------------------|----------------------|-----------------|-----------------|-------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014     | IST<br>2015       |                      |                 |                 |                   |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 828.937           | 981.646           | 922.597         | 987.922           | 923.526              | 883.000         | 920.000         | 905.000           |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 7.917             | 1.088             | 24.951          | 64.347            | 30.306               | 25.000          | 45.000          | 70.000            |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -11.853           | 6.768             | -40.127         | -84.265           | -81.481              | -70.000         | -75.000         | -80.000           |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>825.000</b>    | <b>989.503</b>    | <b>907.421</b>  | <b>968.004</b>    | <b>872.351</b>       | <b>838.000</b>  | <b>890.000</b>  | <b>895.000</b>    |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -502.135          | -403.405          | -80.490         | -597.916          | -584.292             | -280.000        | -310.000        | -392.000          |
| 06 Personalkosten                                   | -465.644          | -552.330          | -515.374        | -568.585          | -538.005             | -545.000        | -522.000        | -552.000          |
| 07 Abschreibungen                                   | -40.988           | -40.619           | -45.039         | -53.526           | -52.712              | -49.000         | -43.000         | -72.000           |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -46.401           | -55.998           | -75.827         | -66.701           | -60.241              | -60.000         | -50.000         | -67.000           |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-1.055.167</b> | <b>-1.052.353</b> | <b>-716.730</b> | <b>-1.286.728</b> | <b>-1.235.250</b>    | <b>-934.000</b> | <b>-925.000</b> | <b>-1.083.000</b> |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>-230.167</b>   | <b>-62.850</b>    | <b>190.692</b>  | <b>-318.724</b>   | <b>-362.899</b>      | <b>-96.000</b>  | <b>-35.000</b>  | <b>-188.000</b>   |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0               | 0                 | 0                    | 0               | 0               | 0                 |
| 12 Zinssaldo  | -21.845           | -21.088           | -20.019         | -18.894           | -17.713              | -17.000         | -18.000         | -25.000           |
| 13 Finanzergebnis                                   | -21.845           | -21.088           | -20.019         | -18.894           | -17.713              | -17.000         | -18.000         | -25.000           |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | -252.012          | -83.938           | 170.673         | -337.618          | -380.612             | -113.000        | -53.000         | -213.000          |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                 | 0                 | 0               | 0                 | 0                    | 0               | 0               | 0                 |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>-252.012</b>   | <b>-83.938</b>    | <b>170.673</b>  | <b>-337.618</b>   | <b>-380.612</b>      | <b>-113.000</b> | <b>-53.000</b>  | <b>-213.000</b>   |
| 19 Summe Umlagen                                    | -79.595           | -93.441           | -96.893         | -105.413          | -94.778              | -100.000        | -101.000        | -100.300          |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-331.607</b>   | <b>-177.379</b>   | <b>73.780</b>   | <b>-443.031</b>   | <b>-475.390</b>      | <b>-213.000</b> | <b>-154.000</b> | <b>-313.300</b>   |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Der Gesamtansatz der prognostizierten Umsatzerlöse für das Wirtschaftsjahr 2017 verbessert sich gegenüber der Planung. Dies ist vor allem in einem - aufgrund des günstigen Wetters - leicht höheren Einschlag sowie dem guten Verkauf von Industrieholz begründet. Darüber hinaus gab der Eschenpreis nicht wie angenommen nach. Ein Absinken der Preise für die Baumart Esche - aufgrund des Überangebots - für das kommende Jahr 2018 wird aber dennoch erwartet.

Im Aufwandsbereich fällt die Hochrechnung 2017 gegenüber dem Planansatz um ca. 9 TEUR besser aus. Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen sind zwar um ca. 30 TEUR gegenüber dem Planansatz gestiegen, jedoch sind die weiteren Aufwendungen, unter anderem für Personal, Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen um rund 39 TEUR gesunken.

#### Planung 2018

Die Erträge werden unter Berücksichtigung sinkender Erlöse beim Verkauf von Eschen leicht unter Vorjahresniveau geplant.

Die Material- und Fremdleistungen aus der Hochrechnung 2017 werden sich aufgrund der notwendig werdenden Nachpflanzungen auf den gerodeten Eschenflächen um rund 110 TEUR erhöhen, da zur Aufforstung der gerodeten Flächen ergänzend Dienstleister beauftragt werden. Dem gegenüber werden Einsparmöglichkeiten aufgrund der Anschaffung des Forstspezialschleppers umgesetzt. So werden Mietkosten in Höhe von 22 TEUR und Reparaturkosten von ca. 5 TEUR entfallen. Darüber hinaus werden 6 TEUR an Rückeleistungen beim Einschlag von Nadelholz im Bergwald eingespart.

Die sonstigen Erträge werden wegen des Verkaufs des vorhandenen Fortschleppers in 2018 um ca. 25 TEUR erhöht geplant.

Die Personalkosten werden sich gegenüber der Hochrechnung 2017 um rund 30 TEUR erhöhen. Angenommen wurde eine tarifvertragliche Erhöhung um rund 2,5 %

sowie eine geplante Höhergruppierung eines Mitarbeiters. Da im Forst für Personalkostenerhöhungen keine Kompensation durch eine Erhöhung der Stundensätze erfolgen kann, wirken sich Personalkostenerhöhungen direkt auf das Ergebnis aus. Die Abschreibungen erhöhen sich in 2018 gegenüber der Hochrechnung um ca. 29 TEUR aufgrund der oben genannten Anschaffung des Forstspezialschleppers. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhen sich aufgrund der Sonderabschreibung eines noch nicht voll abgeschriebenem Schleppers um 15 TEUR. Die Zinsen werden wegen der Anschaffung des Forstspezialschleppers gegenüber 2017 um ca. 7 TEUR höher angesetzt

### III.3.2 Baumschau

| Baumschau   | Vorjahre        |                 |                 |                 | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017    | HR<br>2017      | PLAN<br>2018    |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|----------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
|   | IST<br>2012     | IST<br>2013     | IST<br>2014     | IST<br>2015     |                      |                 |                 |                 |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 287.912         | 352.512         | 362.954         | 538.508         | 677.668              | 578.000         | 690.000         | 690.000         |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 35              | 568             | 15.458          | 18.434          | 34.533               | 15.000          | 25.000          | 20.000          |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -18.549         | -54.819         | -25.383         | -42.856         | -18.302              | -35.000         | -20.000         | -20.000         |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>269.398</b>  | <b>298.261</b>  | <b>353.029</b>  | <b>514.086</b>  | <b>693.899</b>       | <b>558.000</b>  | <b>695.000</b>  | <b>690.000</b>  |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -86.600         | -145.182        | -126.037        | -271.573        | -278.760             | -200.000        | -250.000        | -260.000        |
| 06 Personalkosten                                   | -129.948        | -174.515        | -232.229        | -277.096        | -301.211             | -315.000        | -325.000        | -343.000        |
| 07 Abschreibungen                                   | -19.525         | -22.420         | -23.082         | -26.294         | -33.267              | -41.000         | -43.000         | -31.000         |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -13.828         | -21.788         | -13.503         | -22.064         | -20.202              | -19.000         | -31.000         | -25.000         |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-249.901</b> | <b>-363.905</b> | <b>-394.852</b> | <b>-597.027</b> | <b>-633.440</b>      | <b>-575.000</b> | <b>-649.000</b> | <b>-659.000</b> |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>19.497</b>   | <b>-65.644</b>  | <b>-41.822</b>  | <b>-82.941</b>  | <b>60.459</b>        | <b>-17.000</b>  | <b>46.000</b>   | <b>31.000</b>   |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0               |
| 12 Zinssaldo  | -353            | -2.290          | -2.234          | -2.176          | -2.116               | -2.000          | -2.000          | -2.000          |
| 13 Finanzergebnis                                   | -353            | -2.290          | -2.234          | -2.176          | -2.116               | -2.000          | -2.000          | -2.000          |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 19.144          | -67.934         | -44.057         | -85.117         | 58.343               | -19.000         | 44.000          | 29.000          |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0               |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>19.144</b>   | <b>-67.934</b>  | <b>-44.057</b>  | <b>-85.117</b>  | <b>58.343</b>        | <b>-19.000</b>  | <b>44.000</b>   | <b>29.000</b>   |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                             | <b>-11.938</b>  | <b>-14.036</b>  | <b>-14.648</b>  | <b>-15.883</b>  | <b>-14.180</b>       | <b>-14.000</b>  | <b>-14.700</b>  | <b>-14.500</b>  |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>7.205</b>    | <b>-81.970</b>  | <b>-58.704</b>  | <b>-101.000</b> | <b>44.163</b>        | <b>-33.000</b>  | <b>29.300</b>   | <b>14.500</b>   |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die prognostizierte Summe der betrieblichen Erträge wird für das Wirtschaftsjahr 2017 ca. 137 TEUR über dem Planansatz für 2017 liegen. Dies entspricht in etwa dem Niveau der betrieblichen Erträge des Jahres 2016. Ab September 2017 konnte eine zweite Pflegegruppe in der Baumschau aufgebaut werden.

Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen steigen um ca. 50 TEUR gegenüber der Planung 2017. Die Steigerung basiert auf einer nun abgeschlossenen Vergabepflege aus den Jahren 2015 und 2016. Aufgrund der Auszahlung von Bereitschaftskosten erhöhen sich die Personalkosten gegenüber der Planung um ca. 10 TEUR. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen gegenüber der Planung um 12 TEUR aufgrund der notwendigen Ausstattung der zusätzlichen Mitarbeiter mit einer Kletterausrüstung sowie der Kosten für die Ausschreibung der zwei neuen Mitarbeiter in der Pflegegruppe.

#### Planung 2018

Die Summe der betrieblichen Erträge für 2018 wird rund 5 TEUR unter dem Niveau der Hochrechnung 2017 geplant.

Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen werden ca. 10 TEUR höher angesetzt.

Die Personalkosten erhöhen sich entsprechend dem Planansatz um ca. 2,5 % auf voraussichtlich 343 TEUR.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden gegenüber der Hochrechnung 2017 um rund 6 TEUR niedriger geplant, da die Kosten für die Kletterausrüstung sowie für die Ausschreibung der zwei neuen Mitarbeiter in der Pflegegruppe nicht mehr entstehen.

### III.3.3 Stadtgrün

| Stadtgrün   | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 1.886.131         | 1.830.713         | 1.816.429         | 2.024.788         | 1.956.736            | 1.991.000         | 2.025.000         | 2.163.000                |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 6.389             | 58.489            | 57.170            | 66.721            | 86.741               | 67.000            | 60.000            | 60.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | 7.521             | 110.203           | 113.145           | 105.696           | 38.780               | 126.000           | 1.300             | 46.300                   |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>1.900.041</b>  | <b>1.999.405</b>  | <b>1.986.744</b>  | <b>2.197.205</b>  | <b>2.082.257</b>     | <b>2.184.000</b>  | <b>2.086.300</b>  | <b>2.269.300</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -266.282          | -344.529          | -313.370          | -371.423          | -292.843             | -330.000          | -250.000          | -290.000                 |
| 06 Personalkosten                                   | -1.338.675        | -1.351.345        | -1.630.684        | -1.719.888        | -1.607.181           | -1.621.000        | -1.551.000        | -1.649.000               |
| 07 Abschreibungen                                   | -54.885           | -47.900           | -52.029           | -66.169           | -78.364              | -77.000           | -88.000           | -95.000                  |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -48.578           | -64.330           | -59.555           | -58.169           | -45.761              | -54.000           | -54.000           | -74.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-1.708.420</b> | <b>-1.808.104</b> | <b>-2.055.638</b> | <b>-2.215.649</b> | <b>-2.024.149</b>    | <b>-2.082.000</b> | <b>-1.943.000</b> | <b>-2.108.000</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>191.621</b>    | <b>191.301</b>    | <b>-68.894</b>    | <b>-18.444</b>    | <b>58.108</b>        | <b>102.000</b>    | <b>143.300</b>    | <b>161.300</b>           |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | -44.749           | -41.549           | -36.740           | -31.651           | -26.294              | -23.000           | -23.000           | -23.000                  |
| 13 Finanzergebnis                                   | -44.749           | -41.549           | -36.740           | -31.651           | -26.294              | -23.000           | -23.000           | -23.000                  |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 146.872           | 149.751           | -105.634          | -50.095           | 31.814               | 76.440            | 120.300           | 138.300                  |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>146.872</b>    | <b>149.751</b>    | <b>-105.634</b>   | <b>-50.095</b>    | <b>31.814</b>        | <b>76.440</b>     | <b>120.300</b>    | <b>138.300</b>           |
| 19 Summe Umlagen                                    | -242.353          | -283.982          | -292.095          | -319.141          | -289.503             | -320.000          | -323.300          | -320.900                 |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-95.481</b>    | <b>-134.231</b>   | <b>-397.729</b>   | <b>-369.236</b>   | <b>-257.689</b>      | <b>-243.560</b>   | <b>-203.000</b>   | <b>-182.600</b>          |

Alle Angaben in TEUR.

Wie in den Ausführungen zum Wirtschaftsplan 2017 beschrieben, sind die TBO mit dem zuständigen Fachbereich 5.1 in Kontakt getreten, um das Leistungsverzeichnis zu überarbeiten und ein Konzept zu entwickeln, welches den Anforderungen der Stadt und der TBO gerecht wird. Das Leistungsverzeichnis wird nun sukzessive überarbeitet. Dies wird sich frühestens in der Wirtschaftsplanung 2019 auswirken.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Entwicklung der Summe betrieblicher Erträge verlief nicht wie geplant, sondern leider nur annähernd auf Vorjahresniveau. Die Steigerung der Umsatzerlöse resultiert aus den für die Offenburger Badbetriebs GmbH erbrachten Grünpflegearbeiten. Die innerbetrieblichen Verrechnungen blieben hinter der Planung zurück, da vor allem für die Friedhöfe weniger Leistungen abgerufen wurden. Dort konnte in der ersten Jahreshälfte vieles in Eigenregie umgesetzt werden.

Die TBO versuchen, der Aufgabenstellung, ein wirtschaftlich besseres Ergebnis zu erzielen, dadurch gerecht zu werden, dass - wie im Jahr 2016 auch - auf Saisonarbeiter soweit als möglich verzichtet wird. Darüber hinaus konnten Stellen von ausgeschiedenen Mitarbeitern nicht sofort besetzt werden. Dies führt zu einer Reduzierung der geplanten Personalkosten in Höhe von rund 70 TEUR.

Im Bereich der Material- und Fremdleistungen liegen die Aufwendungen ca. 80 TEUR unter dem Planansatz und ca. 42 TEUR unter dem Vorjahresniveau. Dies ist unter anderem durch den Weggang der Mitarbeiter und dem in Korrelation zu den weniger erbrachten Arbeitsstunden geringeren Materialverbrauch begründet.

Die Abschreibungen steigen aufgrund der getätigten Investitionen um ca. 11 TEUR an.

#### Planung 2018

Die Stundensätze, die der Planung 2018 zugrunde liegen, wurden unter Berücksichtigung eines höheren Tarifabschlusses um 2,5 % erhöht. Hieraus resultiert der Anstieg der betrieblichen Erträge. Darüber hinaus ist die Grünpflege für das Freizeitbad nun für die gesamte Saison 2018 berücksichtigt.

Die innerbetrieblichen Verrechnungen werden unter anderem ca. 23 TEUR positiver geplant, da die Kosten für die Teilnahme an Sitzungen und Klausurtagungen des Personalrats zukünftig innerbetrieblich mit der Betriebsleitung verrechnet und dann auf den Gesamtbetrieb umgelegt werden.

Die Kosten für Material- und Fremdleistungen wurden um rund 40 TEUR erhöht. Die Personalkosten erhöhen sich aufgrund der unbefristeten Übernahme zweier Auszubildenden um ca. 98 TEUR.

Die Abschreibungen erhöhen sich wegen der geplanten Investitionen leicht auf 95 TEUR.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhen sich in 2018 einmalig, da zwei Mitarbeitern der LKW-Führerschein gefördert wird. Diese Maßnahme dient unter anderem dazu, die Anzahl der Mitarbeiter mit LKW-Führerschein für den Winterdienst auf einem ausreichend hohen Niveau zu halten.



### III.3.4 Stadtreinigung

Im Bereich Stadtreinigung sind die Aufgabengebiete Straßenreinigung, Entsorgungsfachbetrieb und Winterdienst zusammengefasst.

| Stadtreinigung                                     | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|  | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                    | 1.492.180         | 1.449.489         | 1.465.242         | 1.535.665         | 1.631.162            | 1.650.000         | 1.827.000         | 1.868.000                |
| 02 Sonstige Erträge                                | 2.945             | 19.405            | 4.904             | 14.023            | 29.037               | 18.000            | 36.000            | 37.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                    | -117.480          | -130.841          | -111.125          | -105.056          | -63.324              | -94.610           | -24.000           | -49.000                  |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                  | <b>1.377.645</b>  | <b>1.338.053</b>  | <b>1.359.021</b>  | <b>1.444.632</b>  | <b>1.596.875</b>     | <b>1.573.390</b>  | <b>1.839.000</b>  | <b>1.856.000</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                      | -307.369          | -361.549          | -260.482          | -301.423          | -366.108             | -303.829          | -343.000          | -350.000                 |
| 06 Personalkosten                                  | -711.842          | -737.486          | -862.719          | -840.906          | -922.795             | -962.000          | -1.027.000        | -1.065.000               |
| 07 Abschreibungen                                  | -97.121           | -102.708          | -74.285           | -105.166          | -138.646             | -157.000          | -189.000          | -189.000                 |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                 | -42.140           | -42.921           | -16.668           | -45.890           | -71.761              | -48.000           | -56.000           | -58.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>             | <b>-1.158.472</b> | <b>-1.244.665</b> | <b>-1.214.154</b> | <b>-1.293.385</b> | <b>-1.499.310</b>    | <b>-1.470.829</b> | <b>-1.615.000</b> | <b>-1.662.000</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                         | <b>219.172</b>    | <b>93.388</b>     | <b>144.867</b>    | <b>151.247</b>    | <b>97.565</b>        | <b>102.561</b>    | <b>224.000</b>    | <b>194.000</b>           |
| 11 Beteiligungsergebnisse                          | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| 12 Zinssaldo                                       | -55.637           | -53.804           | -49.964           | -45.887           | -41.604              | -38.000           | -38.500           | -38.500                  |
| 13 Finanzergebnis                                  | -55.637           | -53.804           | -49.964           | -45.887           | -41.604              | -38.000           | -38.500           | -38.500                  |
| 14 Ergebnis vor Steuern                            | 163.535           | 39.584            | 94.903            | 105.360           | 55.961               | 64.560            | 185.500           | 155.500                  |
| 15 Ertragssteuern                                  | 0                 | 774               | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlage</b>  | <b>163.535</b>    | <b>40.358</b>     | <b>94.903</b>     | <b>105.360</b>    | <b>55.961</b>        | <b>64.560</b>     | <b>185.500</b>    | <b>155.500</b>           |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                            | <b>-167.927</b>   | <b>-196.298</b>   | <b>-199.762</b>   | <b>-219.496</b>   | <b>-201.423</b>      | <b>-236.000</b>   | <b>-238.300</b>   | <b>-236.600</b>          |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlage</b> | <b>-4.391</b>     | <b>-155.940</b>   | <b>-104.859</b>   | <b>-114.135</b>   | <b>-145.462</b>      | <b>-171.440</b>   | <b>-52.800</b>    | <b>-81.100</b>           |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

In der Abteilung Stadtreinigung entwickelten sich die betrieblichen Erträge in 2017 besser als geplant. In der oben dargestellten Übersicht sind die hochgerechneten und geplanten Erträge und Aufwendungen der Straßenreinigung, des Entsorgungsfachbetriebs und des Winterdienstes zusammengefasst dargestellt. Zur besseren Transparenz wird die Planung des Winterdienstes noch separat dargestellt.

#### Stadtreinigung

Die Steigerung der Umsatzerlöse bei der Stadtreinigung ist unter anderem damit begründet, dass im Jahr 2017 der erste Durchgang der Straßenreinigung im Stadtgebiet nicht - wie in den Vorjahren - dem Winterdienst zugeordnet und abgerechnet wurde und dass in 2017 mehr Sonderreinigungen umgesetzt wurden.

Die Steigerung der Personalkosten gegenüber der Personalplanung 2017 resultiert daraus, dass ein Mitarbeiter organisatorisch aus der Abteilung Werkstätten in die Stadtreinigung umgesetzt wurde.

#### Abfallwirtschaft

Die Kosten für die Müllentsorgung lagen Anfang des Jahres 2016 bei ca. 145 EUR je Tonne und haben sich im Laufe des Jahres um ca. 35 EUR auf ca. 180 EUR je Tonne erhöht. Die Preisentwicklung zeigt weiterhin nach oben. Dies wurde in der Planung 2017 auch berücksichtigt. Die Preisanpassungen (Rückvergütungen) für die erhöhten Entsorgungskosten aus 2016 konnten aufgrund laufender Verträge zeitversetzt erst in 2017 umgesetzt werden. Im Entsorgungsfachbetrieb schlugen die gestiegenen Entsorgungskosten mit ca. 25 TEUR zu Buche.

## Winterdienst

Der Winterdienst wird mit folgender Darstellung erläutert.

| Winterdienst                                      | Vorjahre       |                |                 |                |                | vorl. IST<br>2016 | PLAN<br>2017    | HR<br>2017      | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|----------------|----------------|-----------------|----------------|----------------|-------------------|-----------------|-----------------|--------------------------|
|   | IST<br>2011    | IST<br>2012    | IST<br>2013     | IST<br>2014    | IST<br>2015    |                   |                 |                 |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                   | 132.132        | 111.589        | 167.200         | 51.678         | 117.912        | 196.861           | 111.332         | 197.000         | 197.000                  |
| 02 Sonstige Erträge                               | 0              | 64             | 1.011           | 840            | 861            | 2.893             | 2.441           | 3.000           | 3.000                    |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                   | -4.946         | -36.792        | -42.670         | -15.165        | -33.332        | -37.468           | -59.036         | -34.000         | -34.000                  |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                 | <b>127.187</b> | <b>74.862</b>  | <b>125.540</b>  | <b>37.354</b>  | <b>85.441</b>  | <b>162.286</b>    | <b>54.736</b>   | <b>166.000</b>  | <b>166.000</b>           |
| 05 Material / Fremdleistungen                     | -73.879        | -78.487        | -104.584        | -10.478        | -56.661        | -83.236           | -69.941         | -83.000         | -83.000                  |
| 06 Personalkosten                                 | 0              | 0              | 0               | 0              | 0              | 0                 | 0               | 0               | 0                        |
| 07 Abschreibungen                                 | -7.519         | -8.094         | -6.885          | -13.819        | -22.494        | -31.346           | -32.279         | -32.000         | -32.000                  |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                | -46            | -2.854         | -1.750          | 56             | -1.093         | -7.120            | -4.791          | -7.000          | -7.000                   |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>            | <b>-81.445</b> | <b>-89.434</b> | <b>-113.219</b> | <b>-24.241</b> | <b>-80.249</b> | <b>-121.702</b>   | <b>-107.011</b> | <b>-122.000</b> | <b>-122.000</b>          |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                        | <b>45.742</b>  | <b>-14.572</b> | <b>12.322</b>   | <b>13.113</b>  | <b>5.192</b>   | <b>40.584</b>     | <b>-52.275</b>  | <b>44.000</b>   | <b>44.000</b>            |
| 11 Beteiligungsergebnisse                         |                |                |                 |                |                |                   |                 |                 |                          |
| 12 Zinssaldo                                      | -1.348         | -4.549         | -5.230          | -4.792         | -4.329         | -3.842            | -3.520          | -3.500          | -3.500                   |
| 13 Finanzergebnis                                 | -1.348         | -4.549         | -5.230          | -4.792         | -4.329         | -3.842            | -3.520          | -3.500          | -3.500                   |
| 14 Ergebnis vor Steuern                           | 44.394         | -19.121        | 7.092           | 8.321          | 863            | 36.742            | -55.795         | 40.500          | 40.500                   |
| 15 Ertragssteuern                                 | 0              | 0              | 0               | 0              | 0              | 0                 | 0               | 0               | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlag</b>  | <b>44.394</b>  | <b>-19.121</b> | <b>7.092</b>    | <b>8.321</b>   | <b>863</b>     | <b>36.742</b>     | <b>-55.795</b>  | <b>40.500</b>   | <b>40.500</b>            |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                           | <b>-7.373</b>  | <b>-8.569</b>  | <b>-9.915</b>   | <b>-9.626</b>  | <b>-10.847</b> | <b>-10.456</b>    | <b>-12.864</b>  | <b>0</b>        | <b>0</b>                 |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlag</b> | <b>37.021</b>  | <b>-27.690</b> | <b>-2.823</b>   | <b>-1.305</b>  | <b>-9.984</b>  | <b>26.285</b>     | <b>-68.659</b>  | <b>40.500</b>   | <b>40.500</b>            |

Alle Angaben in TEUR.

## Planung 2018

Die Summe betrieblicher Erträge steigt gegenüber der Hochrechnung 2017 um voraussichtlich 17 TEUR. Dies resultiert aus den 2,5 %igen Erhöhungen des Reinigungsbudgets des FB 6 sowie aus den aufgrund der gestiegenen Entsorgungskosten notwendig werdenden Preisanpassungen.

Die Material- und Fremdleistungen wurden leicht erhöht, um den Anstieg der Entsorgungskosten darzustellen. Die Personalkosten bleiben im Bereich der Stadtreinigung mit Entsorgungsfachbetrieb konstant bzw. steigen gegenüber 2017 aufgrund der eingerechneten höheren Tarifabschlüsse.

In der auf Seite 17 aufgeführten Darstellung ist der Winterdienst enthalten. Die Erträge und Aufwendungen aus dem Winterdienst beeinflussen die wirtschaftliche Entwicklung der Abteilung Stadtreinigung stark. Aus diesem Grund ist die Planung des Winterdienstes oben angefügt separat ausgewiesen. Da der Winterdienst nur abhängig von der Wetterentwicklung und deshalb nur schwierig planbar ist, sind wir in der Hochrechnung und Planung von den Ergebnissen des letzten Winters (vorläufiges Ist 2016) als Grundlage ausgegangen.

Die Steigerung im Bereich der Material- und Fremdleistungen im Jahr 2017 resultieren aus einem höheren Salzverbrauch während des strengeren Winters 2016/2017.

Der Anstieg der Umsatzerlöse zwischen 2015 und 2016 ist der erstmaligen Abrechnung der Bereitschaftskosten für die Doppelschicht rund um Weihnachten (ca. 45 TEUR) und dem grundsätzlich härteren Winter mit mehr Einsätzen geschuldet.

### III.3.5 Straßenbau

| Straßenbau  | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>PLAN<br>2017 | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|-------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                      |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 1.213.049         | 1.013.771         | 1.017.394         | 1.201.768         | 1.145.399            | 1.320.000            | 1.191.034         | 1.245.000                |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 171.441           | 73.451            | 74.310            | 53.791            | 111.416              | 56.000               | 114.201           | 122.500                  |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | 67.286            | 56.307            | 14.511            | 10.544            | 76.835               | 36.000               | 42.000            | 84.500                   |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>1.451.777</b>  | <b>1.143.529</b>  | <b>1.106.215</b>  | <b>1.266.103</b>  | <b>1.333.650</b>     | <b>1.412.000</b>     | <b>1.347.235</b>  | <b>1.452.000</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -218.690          | -206.233          | -197.399          | -217.951          | -228.383             | -210.000             | -210.000          | -216.000                 |
| 06 Personalkosten                                   | -726.926          | -699.409          | -692.681          | -796.179          | -892.316             | -899.000             | -910.000          | -994.000                 |
| 07 Abschreibungen                                   | -101.192          | -120.947          | -135.556          | -148.252          | -137.273             | -136.000             | -149.000          | -163.000                 |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -34.729           | -57.250           | -30.592           | -33.727           | -32.093              | -38.000              | -43.000           | -70.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-1.081.537</b> | <b>-1.083.839</b> | <b>-1.056.228</b> | <b>-1.196.109</b> | <b>-1.290.065</b>    | <b>-1.283.000</b>    | <b>-1.312.000</b> | <b>-1.443.000</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>370.240</b>    | <b>59.690</b>     | <b>49.987</b>     | <b>69.994</b>     | <b>43.585</b>        | <b>129.000</b>       | <b>35.235</b>     | <b>9.000</b>             |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                    | 0                 | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | -45.473           | -45.672           | -42.451           | -39.052           | -35.481              | -33.000              | -33.000           | -33.000                  |
| 13 Finanzergebnis                                   | -45.473           | -45.672           | -42.451           | -39.052           | -35.481              | -33.000              | -33.000           | -33.000                  |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 324.767           | 14.018            | 7.536             | 30.942            | 8.103                | 96.000               | 2.235             | -24.000                  |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                    | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>324.767</b>    | <b>14.018</b>     | <b>7.536</b>      | <b>30.942</b>     | <b>8.103</b>         | <b>96.000</b>        | <b>2.235</b>      | <b>-24.000</b>           |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                             | <b>-159.713</b>   | <b>-186.628</b>   | <b>-189.613</b>   | <b>-208.524</b>   | <b>-191.690</b>      | <b>-226.000</b>      | <b>-228.700</b>   | <b>-226.900</b>          |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>165.054</b>    | <b>-172.610</b>   | <b>-182.077</b>   | <b>-177.582</b>   | <b>-183.587</b>      | <b>-130.000</b>      | <b>-226.465</b>   | <b>-250.900</b>          |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Entwicklung der Erträge in der Abteilung Straßenbau verlief nicht wie geplant, da der krankheitsbedingte Ausfall von Mitarbeitern zu einer damit korrelierenden geringeren Anzahl von verrechenbaren Arbeitsstunden führte. Die Stellen konnten erst nach einer zweimalig erfolgten Ausschreibung wieder besetzt werden. Die Umsatzentwicklung verlief somit nur auf Vorjahresniveau. Die Ausfallkosten an Mitarbeiterstunden betragen Stand August 2017 schon rund 76 TEUR gegenüber der Planung.

Die Personalkosten stiegen im Vergleich zur Planung 2017, da die Einstellung von Saisonarbeitskräften kurzfristig und nicht geplant notwendig wurde, um den krankheitsbedingten Ausfall der Mitarbeiter zumindest teilweise kompensieren zu können.

#### Planung 2018

In der Abteilung Straßenbau steigt die Summe der betrieblichen Erträge um voraussichtlich 105 TEUR. Hierin enthalten sind, um die größten Posten zu benennen, die 2,5 %igen Erhöhungen der Stundensätze zur Kompensierung der möglichen tariflichen Erhöhungen und ein Entwicklungspotential von rund 17 TEUR im Bereich der Straßenkontrollen. Ein Mitarbeiter war bereits in 2017 anteilig mit der Straßenkontrolle beauftragt. Die Kontrolle soll im Jahr 2018 im Vergleich zu 2017 schon früher beginnend im Jahr umgesetzt werden.

Die Arbeitsgruppen werden in 2018 voll besetzt sein. Die Saisonarbeitskräfte werden schon frühzeitig im Jahr eingeplant und werden deshalb zu einer Steigerung der Personalkosten beitragen. In 2018 wird der stellvertretende Leiter der Abteilung Straßenbau die geförderte Ausbildung zum Meister beginnen und im Zeitraum von März bis Oktober 2018 die Maßnahme besuchen.

### III.3.6 Werkstätten

| Werkstätten   | Vorjahre         |                  |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|------------------|------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012      | IST<br>2013      | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 927.072          | 1.090.515        | 1.100.028         | 1.146.201         | 1.169.556            | 1.200.000         | 1.225.000         | 1.281.000                |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 57.578           | 42.124           | 55.696            | 32.317            | 48.254               | 26.000            | 50.000            | 50.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | 33.851           | 69.357           | -42.225           | -49.403           | -26.588              | 21.000            | 45.000            | 22.000                   |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>1.018.501</b> | <b>1.201.995</b> | <b>1.113.499</b>  | <b>1.129.115</b>  | <b>1.191.222</b>     | <b>1.247.000</b>  | <b>1.320.000</b>  | <b>1.353.000</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -237.083         | -276.054         | -302.075          | -271.051          | -310.722             | -295.000          | -365.000          | -310.000                 |
| 06 Personalkosten                                   | -561.722         | -658.158         | -679.758          | -749.085          | -748.520             | -774.000          | -793.000          | -848.000                 |
| 07 Abschreibungen                                   | -20.159          | -21.689          | -23.664           | -18.622           | -20.608              | -25.000           | -24.000           | -25.000                  |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -20.150          | -25.505          | -16.445           | -17.953           | -21.857              | -21.000           | -21.000           | -25.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-839.114</b>  | <b>-981.405</b>  | <b>-1.021.941</b> | <b>-1.056.711</b> | <b>-1.101.707</b>    | <b>-1.115.000</b> | <b>-1.203.000</b> | <b>-1.208.000</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>179.388</b>   | <b>220.590</b>   | <b>91.558</b>     | <b>72.404</b>     | <b>89.515</b>        | <b>132.000</b>    | <b>117.000</b>    | <b>145.000</b>           |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                | 0                | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | -16.385          | -14.580          | -12.615           | -10.535           | -8.344               | -7.000            | -7.000            | -7.000                   |
| 13 Finanzergebnis                                   | -16.385          | -14.580          | -12.615           | -10.535           | -8.344               | -7.000            | -7.000            | -7.000                   |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 163.003          | 206.009          | 78.943            | 61.869            | 81.171               | 125.000           | 110.000           | 138.000                  |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                | 0                | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>163.003</b>   | <b>206.009</b>   | <b>78.943</b>     | <b>61.869</b>     | <b>81.171</b>        | <b>125.000</b>    | <b>110.000</b>    | <b>138.000</b>           |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                             | <b>-164.538</b>  | <b>-191.653</b>  | <b>-191.944</b>   | <b>-212.707</b>   | <b>-198.547</b>      | <b>-251.000</b>   | <b>-253.800</b>   | <b>-252.000</b>          |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-1.535</b>    | <b>14.356</b>    | <b>-113.001</b>   | <b>-150.839</b>   | <b>-117.376</b>      | <b>-126.000</b>   | <b>-143.800</b>   | <b>-114.000</b>          |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die betrieblichen Erträge werden ca. 73 TEUR über dem Planansatz liegen. Begründet ist dies in rund 25 TEUR höheren Umsatzerlösen sowie rund 24 TEUR höheren sonstigen Erträgen durch Erbringung aktivierungspflichtiger Leistungen bei investiven Maßnahmen wie z. B. beim Freizeitbad oder auf den Friedhöfen.

Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen werden gegenüber dem Planansatz um ca. 70 TEUR steigen. Dies ist dadurch begründet, dass im Rahmen der Spielplatzpflege Spielgeräte erstmalig selbst beschafft und dann beaufschlagt mit einem Gemeinkostenzuschlag mit den entsprechenden Fachbereichen der Stadt abgerechnet werden. Der Anstieg der Aufwendungen ist somit nicht kritisch, da er größtenteils wieder verrechnet wird.

#### Planung 2018

Die Stundensätze, die der Planung zugrunde liegen, wurden zur Kompensation eines möglichen Tarifabschlusses um 2,5 % erhöht. Hieraus und aus der Einstellung eines weiteren Mitarbeiters resultiert der Anstieg der betrieblichen Erträge. Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen werden auf dem Niveau 2016 angesetzt.

### III.4 Erfolgsplan Liegenschaften

Mit der Neuorganisation der TBO wurde im Jahr 2016 der Geschäftsbereich Liegenschaften neu geschaffen und in 2017 betriebswirtschaftlich abgebildet. Dieser Geschäftsbereich beinhaltet die Abteilungen Friedhof, Parken, Gebäudeservice, Gebäudereinigung, Kfz-Werkstatt (mit Mietpool) sowie die Elektroabteilung. Einen Gesamtüberblick über die Ergebnisse dieses Geschäftsbereichs liefert die unten angefügte Tabelle. Die Leitung des Geschäftsbereichs konnte zum 01.01.2017 neu besetzt werden.

Auf den folgenden Seiten wird auf die Ergebnisse jeder einzelnen Abteilung dieses Geschäftsbereichs eingegangen.

| Liegenschaften                                      | Vorjahre           |                    |                    |                    | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017       | HR<br>2017         | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|----------------------|--------------------|--------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012        | IST<br>2013        | IST<br>2014        | IST<br>2015        |                      |                    |                    |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 8.307.933          | 11.159.146         | 8.908.973          | 9.163.131          | 9.341.299            | 8.903.000          | 9.436.679          | 9.463.090                |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 206.864            | 400.515            | 199.256            | 219.046            | 242.439              | 162.000            | 169.500            | 181.000                  |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -201.497           | -253.125           | -162.589           | -41.284            | -202.632             | -83.000            | -183.000           | -224.500                 |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>8.313.300</b>   | <b>11.306.536</b>  | <b>8.945.640</b>   | <b>9.340.893</b>   | <b>9.381.106</b>     | <b>8.982.000</b>   | <b>9.423.179</b>   | <b>9.419.590</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -5.490.534         | -5.437.287         | -5.424.721         | -5.475.655         | -6.430.818           | -5.199.000         | -5.598.200         | -4.927.700               |
| 06 Personalkosten                                   | -4.074.286         | -4.309.459         | -4.569.438         | -4.797.802         | -4.935.793           | -4.974.000         | -4.716.000         | -5.183.000               |
| 07 Abschreibungen                                   | -1.113.428         | -1.121.652         | -1.184.901         | -1.160.033         | -1.120.296           | -1.820.000         | -1.789.023         | -2.411.224               |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -521.172           | -380.415           | -310.959           | -741.536           | -476.303             | -1.883.000         | -1.922.022         | -292.022                 |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-11.199.421</b> | <b>-11.248.813</b> | <b>-11.490.019</b> | <b>-12.175.026</b> | <b>-12.963.209</b>   | <b>-13.876.000</b> | <b>-14.026.245</b> | <b>-12.813.946</b>       |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>-2.886.121</b>  | <b>57.723</b>      | <b>-2.544.379</b>  | <b>-2.834.133</b>  | <b>-3.582.104</b>    | <b>-4.894.000</b>  | <b>-4.575.066</b>  | <b>-3.394.356</b>        |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                  | 0                  | 0                  | 0                  | 0                    | -300.000           | -765.025           | -706.400                 |
| 12 Zinssaldo  | -386.832           | -310.921           | -299.156           | -287.094           | -300.040             | -298.134           | -332.634           | -354.634                 |
| 13 Finanzergebnis                                   | -386.832           | -310.921           | -299.156           | -287.094           | -300.040             | -598.134           | -1.097.659         | -1.061.034               |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | -3.272.953         | -253.198           | -2.843.535         | -3.121.227         | -3.882.143           | -5.492.134         | -5.672.725         | -4.455.390               |
| 15 Ertragssteuern                                   | 3.400              | 0                  | 0                  | 0                  | 0                    | 0                  | 0                  | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>-3.269.553</b>  | <b>-253.198</b>    | <b>-2.843.535</b>  | <b>-3.121.227</b>  | <b>-3.882.143</b>    | <b>-5.492.134</b>  | <b>-5.672.725</b>  | <b>-4.455.390</b>        |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                             | <b>-387.833</b>    | <b>-325.884</b>    | <b>-379.531</b>    | <b>-253.570</b>    | <b>-362.809</b>      | <b>-476.000</b>    | <b>-531.100</b>    | <b>-505.950</b>          |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-3.657.386</b>  | <b>-579.082</b>    | <b>-3.223.066</b>  | <b>-3.374.797</b>  | <b>-4.244.952</b>    | <b>-5.968.134</b>  | <b>-6.203.825</b>  | <b>-4.961.340</b>        |

Alle Angaben in TEUR.

### III.4.1 Friedhöfe

Die Offenburger Friedhöfe und das Bestattungswesen haben sich in den letzten Jahren gut weiterentwickelt. An diese positive Entwicklung konnte auch im Jahr 2017 angeknüpft werden.

| Friedhöfe  | Vorjahre        |                  |                 |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|--|-----------------|------------------|-----------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|  | IST<br>2012     | IST<br>2013      | IST<br>2014     | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                  | 892.652         | 3.628.943        | 1.307.609       | 1.353.944         | 1.350.372            | 1.350.000         | 1.300.000         | 1.375.000                |
| 02 Sonstige Erträge                              | 28.170          | 45.211           | 22.548          | 16.873            | 85.035               | 39.000            | 39.000            | 39.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                  | -326.487        | -462.899         | -481.045        | -423.327          | -557.190             | -500.000          | -401.500          | -515.000                 |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                | <b>594.335</b>  | <b>3.211.256</b> | <b>849.112</b>  | <b>947.490</b>    | <b>878.217</b>       | <b>889.000</b>    | <b>937.500</b>    | <b>899.000</b>           |
| 05 Material / Fremdleistungen                    | -361.800        | -293.948         | -275.738        | -294.810          | -296.292             | -398.000          | -359.000          | -417.000                 |
| 06 Personalkosten                                | -393.296        | -418.387         | -401.271        | -460.892          | -461.176             | -495.000          | -489.000          | -520.000                 |
| 07 Abschreibungen                                | -183.517        | -186.781         | -195.084        | -202.977          | -202.580             | -207.000          | -207.000          | -211.000                 |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen               | -27.770         | -43.521          | -43.528         | -55.447           | -58.013              | -50.000           | -50.000           | -50.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>           | <b>-966.383</b> | <b>-942.637</b>  | <b>-915.621</b> | <b>-1.014.127</b> | <b>-1.018.061</b>    | <b>-1.150.000</b> | <b>-1.105.000</b> | <b>-1.198.000</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                       | <b>-372.048</b> | <b>2.268.618</b> | <b>-66.509</b>  | <b>-66.637</b>    | <b>-139.844</b>      | <b>-261.000</b>   | <b>-167.500</b>   | <b>-299.000</b>          |
| 11 Beteiligungsergebnisse                        | 0               | 0                | 0               | 0                 | 0                    | 0                 |                   | 0                        |
| 12 Zinssaldo                                     | -63.418         | -54.686          | -51.201         | -46.234           | -42.064              | -39.000           | -39.000           | -39.000                  |
| 13 Finanzergebnis                                | -63.418         | -54.686          | -51.201         | -46.234           | -42.064              | -39.000           | -39.000           | -39.000                  |
| 14 Ergebnis vor Steuern                          | -435.466        | 2.213.932        | -117.710        | -112.871          | -181.908             | -300.000          | -206.500          | -338.000                 |
| 15 Ertragssteuern                                | 0               | 0                | 0               | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlag</b> | <b>-435.466</b> | <b>2.213.932</b> | <b>-117.710</b> | <b>-112.871</b>   | <b>-181.908</b>      | <b>-300.000</b>   | <b>-206.500</b>   | <b>-338.000</b>          |
| 19 Summe Umlagen                                 | -95.119         | -111.057         | -112.418        | -123.872          | -114.322             | -137.000          | -138.800          | -137.800                 |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umla</b> | <b>-530.585</b> | <b>2.102.875</b> | <b>-230.128</b> | <b>-236.743</b>   | <b>-296.230</b>      | <b>-437.000</b>   | <b>-345.300</b>   | <b>-475.800</b>          |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Abteilung Friedhof wird voraussichtlich die Erträge um rund 48 TEUR gegenüber der Planung verbessern. Dies ist unter anderem der geringeren verrechneten Summe an innerbetrieblichen Leistungen geschuldet. Das heißt, die Abteilung Friedhöfe benötigte im Jahr 2017 weniger Unterstützung anderer TBO-Abteilungen.

Die Aufwendungen verringern sind voraussichtlich um rund 45 TEUR. Der Jahresfehlbetrag fällt somit rund 92 TEUR besser als geplant aus.

#### Planung 2018

Bei den Erträgen werden im Jahr 2018 die Umsatzerlöse mit rund 1.375 TEUR geplant. Die sonstigen Erträge werden analog der Hochrechnung des Jahres 2017 angesetzt. Die Summe der innerbetrieblichen Verrechnungen wird mit rund 515 TEUR geplant. Die Steigerung der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung ist unter anderem auf eine Erhöhung in der Investitionsplanung für die Grabfeldgestaltung um rund 20 TEUR sowie rund 30 TEUR für die notwendigen Sanierungen von Wegen zurückzuführen.

Die Kosten für Material- und Fremdleistungen steigen im Jahr 2018, da ein Spezialbagger zum Ausheben von Gräbern im Leasing ersetzt wird und zusätzliche Kosten für die oben genannte verstärkte Gestaltung der Grabfelder und für die Sanierung der Wege anfallen.

In den Personalkosten (+31 TEUR) sind Tarifierhöhungen in Höhe von 2,5 % berücksichtigt.

Die Entwicklung des Kostendeckungsgrads der Friedhöfe können Sie dem unten angefügten Schaubild entnehmen.

| <b>TBO - Friedhöfe</b>                                    |   | Ist         | Ist          | Ist         | Ist           | Ist           | HR            | Plan          |
|---|---|-------------|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| <b>Ergebnisdarstellung</b>                                |   | 2012        | 2013         | 2014        | 2015          | 2016          | 2017          | 2018          |
| 1   | Umsatzerlöse  | 893         | 3.629        | 1.308       | 1.354         | 1.350         | 1.300         | 1.375         |
| 2   | Sonstige Erträge  | 28          | 45           | 23          | 17            | 85            | 39            | 39            |
| 3   | innerbetriebl. Verrechnungen                            | -326        | -463         | -481        | -423          | -557          | -402          | -515          |
| <b>4</b>  | <b>Summe betriebl. Erträge</b>                          | <b>595</b>  | <b>3.211</b> | <b>850</b>  | <b>948</b>    | <b>878</b>    | <b>937</b>    | <b>899</b>    |
| 5   | Material- und Fremdleistungen                           | -362        | -294         | -276        | -295          | -296          | -359          | -417          |
| 6   | Personalkosten  | -393        | -418         | -401        | -461          | -461          | -489          | -520          |
| 7   | Abschreibungen  | -184        | -187         | -195        | -203          | -203          | -207          | -211          |
| 8   | sonst. betriebliche Aufwendungen                        | -28         | -44          | -44         | -55           | -58           | -50           | -50           |
| <b>9</b>  | <b>Summe betriebl. Aufwendungen</b>                     | <b>-967</b> | <b>-943</b>  | <b>-916</b> | <b>-1.014</b> | <b>-1.018</b> | <b>-1.105</b> | <b>-1.198</b> |
| <b>10</b>   | <b>Betriebsergebnis</b>                                 | <b>-372</b> | <b>2.268</b> | <b>-66</b>  | <b>-66</b>    | <b>-140</b>   | <b>-168</b>   | <b>-299</b>   |
| 11  | Zinssaldo   | -63         | -55          | -51         | -46           | -42           | -39           | -39           |
| <b>12</b>   | <b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag vor Umlagen</b>        | <b>-435</b> | <b>2.213</b> | <b>-117</b> | <b>-112</b>   | <b>-182</b>   | <b>-207</b>   | <b>-338</b>   |
| 13  | Verwaltungsumlage                                       | -95         | -111         | -112        | -124          | -114          | -139          | -137          |
| <b>14</b>   | <b>Jahresüberschuss / Fehlbetrag nach Umlagen - HGB</b> | <b>-530</b> | <b>2.102</b> | <b>-229</b> | <b>-236</b>   | <b>-296</b>   | <b>-346</b>   | <b>-475</b>   |
| <b>15 Ableitung zum tatsächlichen Kostendeckungsgrad:</b> |   |             |              |             |               |               |               |               |
| 16  | kalk. Verzinsung  | -84         | -65          | -65         | -65           | -65           | -65           | -65           |
| 17  | Kosten für öffentliches Grün                            | 105         | 105          | 105         | 105           | 105           | 105           | 105           |
| 18  | abzügl. handelsrechtl. Umsatzerlöse                     | -893        | -952         | -1.308      | -1.354        | -1.350        | -1.300        | -1.375        |
| 19  | zuzügl. tatsächliche Gebühreneinnahmen                  | 1.194       | 1.265        | 1.372       | 1.425         | 1.425         | 1.370         | 1.445         |
| <b>20</b>   | <b>"gebührenrechtliches Ergebnis"</b>                   | <b>-208</b> | <b>2.455</b> | <b>-125</b> | <b>-125</b>   | <b>-181</b>   | <b>-236</b>   | <b>-365</b>   |
| <b>21</b>   | <b>Kostendeckungsgrad</b>                               | <b>86%</b>  | <b>250%</b>  | <b>92%</b>  | <b>93%</b>    | <b>90%</b>    | <b>87%</b>    | <b>81%</b>    |

Alle Angaben in TEUR.

Die Aufwendungen in den Jahren 2017 und 2018 verursachen einen sinkenden Kostendeckungsgrad. Eine Nachkalkulation der Gebühren ist für das Jahr 2018 vorgesehen.

### III.4.2 Parken

| Parken  | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 1.688.883         | 1.759.031         | 1.830.303         | 1.808.842         | 1.718.777            | 1.530.000         | 1.829.000         | 1.643.000                |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 31.252            | 5.799             | 35.914            | -16.681           | 7.519                | 10.000            | 10.000            | 7.000                    |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -31.584           | -32.586           | -43.447           | -31.687           | -63.329              | -77.000           | -45.000           | -53.000                  |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>1.688.550</b>  | <b>1.732.243</b>  | <b>1.822.770</b>  | <b>1.760.474</b>  | <b>1.662.966</b>     | <b>1.463.000</b>  | <b>1.794.000</b>  | <b>1.597.000</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -252.103          | -208.791          | -215.275          | -193.177          | -1.140.842           | -172.000          | -250.000          | -200.000                 |
| 06 Personalkosten                                   | -321.519          | -371.931          | -392.123          | -358.705          | -332.491             | -356.000          | -398.000          | -431.000                 |
| 07 Abschreibungen                                   | -480.805          | -481.478          | -485.221          | -481.057          | -481.555             | -533.000          | -460.902          | -475.082                 |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -137.545          | -90.000           | -80.157           | -96.162           | -83.371              | -1.633.000        | -1.649.000        | -91.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-1.191.973</b> | <b>-1.152.201</b> | <b>-1.172.776</b> | <b>-1.129.100</b> | <b>-2.038.258</b>    | <b>-2.694.000</b> | <b>-2.757.902</b> | <b>-1.197.082</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>496.577</b>    | <b>580.043</b>    | <b>649.993</b>    | <b>631.374</b>    | <b>-375.292</b>      | <b>-1.231.000</b> | <b>-963.902</b>   | <b>399.918</b>           |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | -137.908          | -126.447          | -123.199          | -122.923          | -115.162             | -108.000          | -110.000          | -110.000                 |
| 13 Finanzergebnis                                   | -137.908          | -126.447          | -123.199          | -122.923          | -115.162             | -108.000          | -110.000          | -110.000                 |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 358.670           | 453.596           | 526.794           | 508.451           | -490.454             | -1.339.000        | -1.073.902        | 289.918                  |
| 15 Ertragssteuern                                   | 3.400             | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>362.070</b>    | <b>453.596</b>    | <b>526.794</b>    | <b>508.451</b>    | <b>-490.454</b>      | <b>-1.339.000</b> | <b>-1.073.902</b> | <b>289.918</b>           |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                             | <b>-102.954</b>   | <b>-119.900</b>   | <b>-119.985</b>   | <b>-133.021</b>   | <b>-124.271</b>      | <b>-158.000</b>   | <b>-159.600</b>   | <b>-158.300</b>          |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>259.115</b>    | <b>333.697</b>    | <b>406.810</b>    | <b>375.430</b>    | <b>-614.725</b>      | <b>-1.497.000</b> | <b>-1.233.502</b> | <b>131.618</b>           |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Ende Februar 2017 wurde die Sparkassen-Garage an die OFB als Investor des Rée-Carré übergeben. Im Zuge des Übergangs der Sparkassen-Garage entstand eine Sonderabschreibung in Höhe von 1.499 TEUR. Die Sonderabschreibung wird unter anderem in Zeile 8 „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ abgebildet.

Seit der Eröffnung des Freizeitbads am 21.07.2017 wird der Parkplatz am Freizeitbad durch die Abteilung Parken betrieben. Die Umsatzerlöse für diesen Parkplatz sowie für den Parkplatz „Im Unteren Angel“ sind zunächst vorsichtig kalkuliert, da hierzu die Erfahrungswerte fehlen. Die Abschreibungen im Bereich Parken erhöhen sich jedoch ab Inbetriebnahme des Parkplatzes am Freizeitbad und liegen für 2017 bei rund 461 TEUR.

Nachdem das Parkhaus Sparkassengarage das gesamte Jahr 2017 hindurch, auch nach dem Übergang an die OFB, durch die TBO betrieben wurde, gehen wir in der Hochrechnung unter Berücksichtigung der zusätzlich bewirtschafteten Parkplätze „Am Unteren Mühlbach“ und am Freizeitbad davon aus, dass sich die Summe betrieblicher Erträge gegenüber der Planung um rund 331 TEUR auf 1.794 TEUR verbessern wird.

Entgegen der Wirtschaftsplanung 2016 wurde die Sanierung des City-Parkhauses - in Abstimmung mit dem Wirtschaftsprüfer - nicht als Investition, sondern als Aufwand verbucht. Da noch nicht alle Rechnungen für die Generalssanierung zum 31.12.2016 vorlagen und die Maßnahme bislang als Investition gewertet war, erhöhen sich die Material- und Fremdleistungen 2017 um rund 78 TEUR gegenüber der Planung.

Die Personalkosten liegen rund 42 TEUR über dem Planansatz. Dies liegt darin begründet, dass ab August 2017 zwei Personalstellen als Ergänzung für die Wochenendschichten notwendig wurden. Da die Generalsanierung des City-Parkhauses nicht als Investition bewertet wurde, fallen die Abschreibungen rund 72 TEUR günstiger aus.



Das Gesamtergebnis 2017 liegt vor Umlagen bei rund minus 1.074 TEUR. Wie oben dargestellt, handelt es sich hier um einen Sondereffekt aufgrund der Sonderabschreibung für die Sparkassengarage.

### Planung 2018

Spätestens im Januar 2018 wird die Sparkassengarage nicht mehr durch die TBO betrieben. Der Wegfall des Parkhauses wird sich sowohl auf die Ertrags- als auch auf die Aufwandsseite auswirken.

Für die Parkplätze „Am Unteren Mühlbach“ sowie am Freizeitbad liegen noch keine belastbaren Zahlen vor. Die Annahmen wurden deshalb vorsichtig getroffen. Grundsätzlich können die zusätzlichen Parkplätze den Wegfall der Sparkassengarage wirtschaftlich jedoch noch nicht kompensieren.

Die Material- und Fremdleistungen werden aufgrund des Wegfalls der Sparkassengarage um rund 50 TEUR niedriger angesetzt. Die Personalkosten werden rund 33 TEUR höher liegen, da die zwei oben genannten Teilzeitstellen als Ergänzung für die Wochenendschichten in 2018 auch für den Zeitraum Januar bis August berechnet werden. Das voraussichtliche Ergebnis vor Umlagen liegt bei rund 290 TEUR.

### III.4.3 Gebäudeservice

| Gebäudeservice                                      | Vorjahre        |                 |                 |                 | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017    | HR<br>2017      | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|----------------------|-----------------|-----------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012     | IST<br>2013     | IST<br>2014     | IST<br>2015     |                      |                 |                 |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 777             | 777             | 777             | 928             | 17.674               | 1.000           | 50.000          | 52.000                   |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 17.234          | 18.304          | 17.414          | 59.560          | 21.379               | 56.000          | 1.000           | 31.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -69.440         | -156.858        | -136.379        | -185.413        | -115.677             | -170.000        | -120.000        | -133.150                 |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>-51.430</b>  | <b>-137.777</b> | <b>-118.187</b> | <b>-124.924</b> | <b>-76.624</b>       | <b>-113.000</b> | <b>-69.000</b>  | <b>-50.150</b>           |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -65.898         | -154.171        | -102.034        | -262.439        | -116.914             | -90.000         | -126.000        | -125.000                 |
| 06 Personalkosten                                   | -72.627         | -81.899         | -101.750        | -120.257        | -152.519             | -189.000        | -164.000        | -201.000                 |
| 07 Abschreibungen                                   | -141.474        | -141.925        | -149.156        | -151.855        | -161.421             | -166.000        | -161.000        | -161.000                 |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -20.615         | -22.164         | -23.634         | -50.396         | -19.006              | -35.000         | -30.000         | -30.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-300.614</b> | <b>-400.160</b> | <b>-376.574</b> | <b>-584.947</b> | <b>-449.860</b>      | <b>-480.000</b> | <b>-481.000</b> | <b>-517.000</b>          |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>-352.044</b> | <b>-537.937</b> | <b>-494.762</b> | <b>-709.871</b> | <b>-526.485</b>      | <b>-593.000</b> | <b>-550.000</b> | <b>-567.150</b>          |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| 13 Finanzergebnis                                   | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | -352.044        | -537.937        | -494.762        | -709.871        | -526.485             | -593.000        | -550.000        | -567.150                 |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>-352.044</b> | <b>-537.937</b> | <b>-494.762</b> | <b>-709.871</b> | <b>-526.485</b>      | <b>-593.000</b> | <b>-550.000</b> | <b>-567.150</b>          |
| 19 Summe Umlagen                                    | 352.044         | 537.937         | 494.762         | 709.871         | 526.485              | 593.000         | 550.000         | 567.150                  |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>0</b>        | <b>0</b>        | <b>0</b>        | <b>0</b>        | <b>0</b>             | <b>0</b>        | <b>0</b>        | <b>0</b>                 |

Alle Angaben in TEUR.

### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Das Betriebsergebnis fällt rund 44 TEUR besser als geplant aus. Dies liegt darin begründet, dass die innerbetrieblichen Verrechnungen voraussichtlich ca. 50 TEUR niedriger als geplant liegen. Die Personalkosten fallen wegen einer zusätzlichen Stelle höher aus. Das Betriebsergebnis des Gebäudeservices wird komplett umgelegt.

## Planung 2018

Im Jahr 2018 erhöhen sich die Personalkosten aufgrund der eingerechneten voraussichtlich höheren tarifrechtlichen Vereinbarungen und einer zusätzlichen Personalstelle. Bei dieser Stelle handelt es sich um einen Techniker Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, der die Gestaltungskonzepte für die Friedhöfe erarbeiten soll. Für die Planungsleistungen werden rund 30 TEUR bei den sonstigen betrieblichen Erträgen eingeplant. Darüber hinaus soll er auch unterstützend in der Qualitätssicherung der Abteilung Stadtgrün eingesetzt werden. Für die Aufgaben der Qualitätssicherung werden der Abteilung Stadtgrün 5 TEUR über innerbetriebliche Leistungsverrechnung in Rechnung gestellt.

Die Summe der betrieblichen Erträge verbessert sich somit um rund 19 TEUR. Das Betriebsergebnis des Gebäudeservices wird komplett umgelegt.

### III.4.4 Gebäudereinigung

| Gebäudereinigung                                    | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 2.748.006         | 2.834.276         | 2.952.057         | 3.081.618         | 3.194.723            | 3.443.000         | 3.445.000         | 3.780.000                |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 5                 | 145               | 15                | 2.339             | 23.613               | 1.000             | 5.000             | 1.000                    |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | 211.265           | 215.251           | 249.568           | 240.131           | 248.190              | 174.000           | 165.000           | 88.000                   |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>2.959.276</b>  | <b>3.049.672</b>  | <b>3.201.640</b>  | <b>3.324.088</b>  | <b>3.466.527</b>     | <b>3.618.000</b>  | <b>3.615.000</b>  | <b>3.869.000</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -428.536          | -456.861          | -447.859          | -501.712          | -464.117             | -462.000          | -468.000          | -472.000                 |
| 06 Personalkosten                                   | -2.364.070        | -2.420.813        | -2.533.668        | -2.598.550        | -2.780.434           | -2.934.000        | -2.898.000        | -3.174.000               |
| 07 Abschreibungen                                   | -27.822           | -26.268           | -27.166           | -23.154           | -36.390              | -29.000           | -25.000           | -26.000                  |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -12.611           | -19.160           | -17.169           | -18.227           | -24.717              | -23.000           | -25.000           | -25.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-2.833.040</b> | <b>-2.923.101</b> | <b>-3.025.862</b> | <b>-3.141.644</b> | <b>-3.305.657</b>    | <b>-3.448.000</b> | <b>-3.416.000</b> | <b>-3.697.000</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>126.236</b>    | <b>126.571</b>    | <b>175.778</b>    | <b>182.444</b>    | <b>160.869</b>       | <b>170.000</b>    | <b>199.000</b>    | <b>172.000</b>           |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | -10.206           | -10.655           | -9.928            | -9.162            | -8.357               | -8.000            | -8.000            | -8.000                   |
| 13 Finanzergebnis                                   | -10.206           | -10.655           | -9.928            | -9.162            | -8.357               | -8.000            | -8.000            | -8.000                   |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 116.031           | 115.916           | 165.850           | 173.282           | 152.512              | 162.000           | 191.000           | 164.000                  |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>116.031</b>    | <b>115.916</b>    | <b>165.850</b>    | <b>173.282</b>    | <b>152.512</b>       | <b>162.000</b>    | <b>191.000</b>    | <b>164.000</b>           |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                             | <b>-186.168</b>   | <b>-218.193</b>   | <b>-224.640</b>   | <b>-245.317</b>   | <b>-222.305</b>      | <b>-244.000</b>   | <b>-246.800</b>   | <b>-245.000</b>          |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-70.137</b>    | <b>-102.277</b>   | <b>-58.790</b>    | <b>-72.035</b>    | <b>-69.793</b>       | <b>-82.000</b>    | <b>-55.800</b>    | <b>-81.000</b>           |

Alle Angaben in TEUR.

### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Entwicklung der Abteilung Gebäudereinigung folgt auch im Jahr 2017 grundsätzlich dem Trend der vergangenen Jahre. Die Summe betrieblicher Erträge erreicht mit einer geringen Abweichung von 3 TEUR den getroffenen Planansatz. Die Abteilung Gebäudereinigung hat die Reinigung für das Freizeitbad übernommen. Da diese Leistung im Gegensatz zur früheren internen Leistungsverrechnung nun gegen eine städtische GmbH abgerechnet wird, kommt es zu einer Verschiebung der Erträge aus der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung zu externen Umsatzerlösen. Dies wirkt sich in 2017 zunächst noch nicht so stark aus, da im ersten Halbjahr noch das alte Hallenbad gereinigt wurde, ab 2018 kommt es hier aber zu einer deutlich spürbaren Verschiebung.

Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen liegen voraussichtlich ca. 6 TEUR über dem Planansatz für 2017. Die Personalkosten liegen voraussichtlich ca. 36 TEUR unter der Planung für 2017. Der Jahresüberschuss vor Umlagen liegt -

maßgeblich beeinflusst durch die geringeren Personalkosten - ca. 29 TEUR höher als im Vorjahr für 2017 prognostiziert.

### Planung 2018

Im Jahr 2018 wird die Abteilung Gebäudereinigung mehrere kleinere Objekte zusätzlich reinigen. Darüber hinaus wird das neue Freizeitbad durch die Gebäudereinigung erstmals ganzjährig gereinigt werden. Dies führt insgesamt zu einer Steigerung der Summe betrieblicher Erträge um ca. 254 TEUR.

Die Material- und Fremdleistungen werden nur geringfügig um ca. 3,5 TEUR auf rund 472 TEUR erhöht. Der Ansatz für die Personalkosten wurde mit einer Kostensteigerung von ca. 2,5 % aufgrund voraussichtlich höherer Tarifabschlüsse geplant. Darüber hinaus steigen die Personalkosten um das zur Bewältigung der Mehraufträge notwendige Personal. Die Personalkosten werden mit insgesamt 3.174 TEUR hochgerechnet.

### III.4.5 Kfz-Werkstatt

| Kfz-Werkstatt                                       | Vorjahre        |                 |                 |                 | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017    | HR<br>2017      | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|----------------------|-----------------|-----------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012     | IST<br>2013     | IST<br>2014     | IST<br>2015     |                      |                 |                 |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 402.848         | 329.466         | 229.895         | 325.859         | 326.865              | 320.000         | 298.000         | 358.000                  |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 1.512           | 638             | 3.745           | 12.310          | 9.881                | 2.000           | 12.000          | 3.000                    |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | 381.412         | 474.974         | 534.969         | 567.781         | 528.121              | 475.000         | 402.000         | 471.000                  |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>785.772</b>  | <b>805.078</b>  | <b>768.609</b>  | <b>905.950</b>  | <b>864.867</b>       | <b>797.000</b>  | <b>712.000</b>  | <b>832.000</b>           |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -225.033        | -212.809        | -186.835        | -224.451        | -210.643             | -200.000        | -205.000        | -217.000                 |
| 06 Personalkosten                                   | -362.279        | -397.004        | -373.233        | -397.918        | -410.781             | -439.000        | -386.000        | -466.000                 |
| 07 Abschreibungen                                   | -56.202         | -55.670         | -54.554         | -23.084         | -17.700              | -29.000         | -37.000         | -50.000                  |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -40.205         | -29.044         | 23.329          | -27.313         | -20.182              | -29.000         | -29.000         | -34.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-683.720</b> | <b>-694.526</b> | <b>-591.292</b> | <b>-672.766</b> | <b>-659.306</b>      | <b>-697.000</b> | <b>-657.000</b> | <b>-767.000</b>          |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>102.053</b>  | <b>110.552</b>  | <b>177.316</b>  | <b>233.184</b>  | <b>205.561</b>       | <b>100.000</b>  | <b>55.000</b>   | <b>65.000</b>            |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | -60.636         | -59.655         | -56.888         | -53.982         | -50.940              | -49.000         | -49.000         | -49.000                  |
| 13 Finanzergebnis                                   | -60.636         | -59.655         | -56.888         | -53.982         | -50.940              | -49.000         | -49.000         | -49.000                  |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | 41.416          | 50.897          | 120.428         | 179.202         | 154.621              | 51.000          | 6.000           | 16.000                   |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0               | 0               | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>41.416</b>   | <b>50.897</b>   | <b>120.428</b>  | <b>179.202</b>  | <b>154.621</b>       | <b>51.000</b>   | <b>6.000</b>    | <b>16.000</b>            |
| 19 Summe Umlagen                                    | -187.943        | -218.901        | -219.168        | -242.915        | -226.814             | -287.000        | -290.400        | -288.300                 |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-146.527</b> | <b>-168.004</b> | <b>-98.740</b>  | <b>-63.713</b>  | <b>-72.193</b>       | <b>-236.000</b> | <b>-284.400</b> | <b>-272.300</b>          |

Alle Angaben in TEUR.

### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Hochrechnung für 2017 zeigt, dass die Erträge der Abteilung ca. 85 TEUR unter dem planmäßigen Soll liegen. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass man bei der Planung im vergangenen Jahr noch davon ausgegangen war, dass die Dienstleistungen der KFZ-Werkstatt mit 7 Monteuren erbracht werden. Nachdem ein Mitarbeiter die TBO zu Jahresbeginn 2017 verlassen hat, wurde diese Stelle nicht nachbesetzt.

Die Verteilung der Umsatzerlöse, der sonstigen Erträge sowie der innerbetrieblichen Umsatzerlöse entspricht annähernd den Vorjahresverteilungen.

Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen liegen ca. 5 TEUR über dem Planansatz. Die Personalkosten liegen mit 387 TEUR ca. 52 TEUR unter dem Planansatz für 2017. Dies entspricht den durchschnittlichen Personalkosten einer Monteurstelle in der KFZ-Werkstatt.

## Planung 2018

In 2018 wird eine Auszubildende nach Abschluss der Ausbildung zunächst für ein Jahr befristet übernommen. Ein langjähriger Mitarbeiter wird im März in Rente gehen. Die frei werdende Stelle wird mit leichter Überlappung für die Einarbeitung neu besetzt. Entsprechend dem Anstieg der Anzahl der Monteure von sechs auf sieben wird die Summe der betrieblichen Erträge auf voraussichtlich rund 832 TEUR steigen.

Die Personalkosten werden aufgrund der Übernahme der Auszubildenden und der Überlappung zur Einarbeitung der Stelle um rund 80 TEUR im Vergleich zur Hochrechnung 2017 ansteigen und bei rund 466 TEUR liegen.

Die Material- und Fremdleistungen werden von 205 TEUR auf ca. 217 TEUR steigen. Der Anstieg der Aufwendungen ist auch durch den notwendigen Umbau des Meisterbüros beeinflusst.

### III.4.6 Elektrowerkstatt

| Elektrowerkstatt                                   | Vorjahre       |                |                 |                 | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017    | HR<br>2017      | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|--|----------------|----------------|-----------------|-----------------|----------------------|-----------------|-----------------|--------------------------|
|  | IST<br>2012    | IST<br>2013    | IST<br>2014     | IST<br>2015     |                      |                 |                 |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                    | 5.455          | 15.014         | 40.819          | 128.128         | 171.085              | 200.000         | 247.000         | 300.000                  |
| 02 Sonstige Erträge                                | 0              | 15.367         | 28.835          | 38.234          | 32.786               | 4.000           | 25.000          | 20.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                    | 0              | 67.030         | 142.888         | 196.479         | 142.757              | 200.000         | 137.000         | 120.000                  |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                  | <b>5.455</b>   | <b>97.411</b>  | <b>212.541</b>  | <b>362.841</b>  | <b>346.628</b>       | <b>404.000</b>  | <b>409.000</b>  | <b>440.000</b>           |
| 05 Material / Fremdleistungen                      | 0              | -7.221         | -20.056         | -62.684         | -47.308              | -60.000         | -60.000         | -60.000                  |
| 06 Personalkosten                                  | -5.542         | -59.278        | -153.294        | -269.770        | -273.518             | -303.000        | -315.000        | -342.000                 |
| 07 Abschreibungen                                  | -110           | -3.359         | -13.420         | -15.043         | -13.729              | -19.000         | -17.000         | -19.000                  |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                 | -4.149         | -7.316         | -12.424         | -10.272         | -12.515              | -15.000         | -14.000         | -15.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>             | <b>-9.801</b>  | <b>-77.174</b> | <b>-199.194</b> | <b>-357.769</b> | <b>-347.069</b>      | <b>-397.000</b> | <b>-406.000</b> | <b>-436.000</b>          |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                         | <b>-4.345</b>  | <b>20.237</b>  | <b>13.348</b>   | <b>5.072</b>    | <b>-441</b>          | <b>7.000</b>    | <b>3.000</b>    | <b>4.000</b>             |
| 11 Beteiligungsergebnisse                          | 0              | 0              | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| 12 Zinssaldo                                       | -145           | -143           | -140            | -137            | -134                 | -134            | -134            | -134                     |
| 13 Finanzergebnis                                  | -145           | -143           | -140            | -137            | -134                 | -134            | -134            | -134                     |
| 14 Ergebnis vor Steuern                            | -4.490         | 20.094         | 13.208          | 4.915           | -575                 | 6.866           | 2.866           | 3.866                    |
| 15 Ertragssteuern                                  | 0              | 0              | 0               | 0               | 0                    | 0               | 0               | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlage</b>  | <b>-4.490</b>  | <b>20.094</b>  | <b>13.208</b>   | <b>4.915</b>    | <b>-575</b>          | <b>6.866</b>    | <b>2.866</b>    | <b>3.866</b>             |
| 19 Summe Umlagen                                   | -20.640        | -24.103        | -24.422         | -26.897         | -24.797              | -30.000         | -29.900         | -29.700                  |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlage</b> | <b>-25.130</b> | <b>-4.009</b>  | <b>-11.215</b>  | <b>-21.982</b>  | <b>-25.372</b>       | <b>-23.134</b>  | <b>-27.034</b>  | <b>-25.834</b>           |

Alle Angaben in TEUR.

### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die Erträge der Elektroabteilung liegen ca. 5 TEUR über dem Planansatz für 2017. Die Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen werden annähernd zu 100 % weiterberechnet und somit sind diese Kosten nicht ergebniswirksam. Die Personalkosten liegen aufgrund der Schaffung und Besetzung einer weiteren, zweiten Ausbildungsstelle ca. 12 TEUR über der Hochrechnung.

### Planung 2018

Insgesamt wird die Summe betrieblicher Erträge analog der tariflichen Erhöhungen im Stundensatz um 2,5 % angepasst. Die Umsatzerlöse erhöhen sich aufgrund der Bereitschaft für das Freizeitbad um rund 8 TEUR, um ca. 5 TEUR für Bearbeitungszuschläge bei der Koordinierung von Materialeinkäufen sowie durch den Anstieg der Anzahl an verrechnungsfähigen Stunden durch die weitere Ausbildungsstelle.

Die Kosten für Material- und Fremdleistungen werden auf dem Vorjahresniveau geplant. Die Personalkosten erhöhen sich wegen der Schaffung einer zusätzlichen Ausbildungsstelle sowie der geplanten Höhergruppierung einer Stelle.

### III.4.7 Bäder

| Bäder   | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 722.987           | 790.745           | 761.203           | 677.758           | 698.485              | 209.000           | 407.679           | 85.090                   |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 66.795            | 205.463           | 34.087            | 56.050            | -5.728               | 8.000             | 12.500            | 10.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -331.792          | -329.995          | -392.920          | -376.494          | -346.907             | -115.000          | -250.500          | -152.350                 |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>457.991</b>    | <b>666.213</b>    | <b>402.370</b>    | <b>357.314</b>    | <b>345.850</b>       | <b>102.000</b>    | <b>169.679</b>    | <b>-57.260</b>           |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -957.390          | -979.896          | -980.583          | -841.238          | -841.827             | -399.000          | -812.200          | -148.700                 |
| 06 Personalkosten                                   | -549.298          | -554.486          | -608.438          | -587.526          | -520.633             | -254.000          | -16.000           | 0                        |
| 07 Abschreibungen                                   | -142.340          | -142.334          | -174.078          | -153.009          | -950.827             | -706.000          | -765.121          | -1.354.142               |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -150.539          | -145.059          | -139.587          | -463.083          | -237.220             | -78.000           | -98.022           | -24.022                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-1.799.568</b> | <b>-1.821.776</b> | <b>-1.902.687</b> | <b>-2.044.855</b> | <b>-1.695.508</b>    | <b>-1.437.000</b> | <b>-1.692.343</b> | <b>-1.526.864</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>-1.341.577</b> | <b>-1.155.563</b> | <b>-1.500.317</b> | <b>-1.687.541</b> | <b>-1.349.657</b>    | <b>-1.335.000</b> | <b>-1.494.664</b> | <b>-1.584.124</b>        |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | -300.000          | -765.025          | -706.400                 |
| 12 Zinssaldo  | -102.364          | -45.648           | -44.509           | -41.779           | -70.939              | -82.000           | -114.500          | -136.500                 |
| 13 Finanzergebnis                                   | -102.364          | -45.648           | -44.509           | -41.779           | -70.939              | -382.000          | -879.525          | -842.900                 |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | -1.443.941        | -1.201.212        | -1.544.825        | -1.729.320        | -1.420.596           | -1.717.000        | -2.374.189        | -2.427.024               |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>-1.443.941</b> | <b>-1.201.212</b> | <b>-1.544.825</b> | <b>-1.729.320</b> | <b>-1.420.596</b>    | <b>-1.717.000</b> | <b>-2.374.189</b> | <b>-2.427.024</b>        |
| 19 Summe Umlagen                                    | -134.423          | -157.032          | -159.348          | -175.355          | -161.411             | -191.000          | -193.800          | -192.300                 |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-1.578.364</b> | <b>-1.358.244</b> | <b>-1.704.173</b> | <b>-1.904.675</b> | <b>-1.582.007</b>    | <b>-1.908.000</b> | <b>-2.567.989</b> | <b>-2.619.324</b>        |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

In 2017 werden im Bereich der Bäder alle wirtschaftlichen Betätigungen der TBO im alten Hallenbad (inkl. Sauna) sowie rund um den Gifzsee dargestellt. Die Tätigkeiten der TBO rund um den Gifzsee beinhalten die Verpachtung der Gastronomie am Seehaus, das Gifz-Strandbad, das Tiergehege und die Bemühungen um die Wasserqualität mit dem Betrieb der Mikroflotationsanlage. Darüber hinaus werden im Bereich Bäder das Defizit der Bäderbetriebsgesellschaft sowie die Finanzierungskosten und Abschreibungen des neuen Freizeitbads abgebildet.

Die Wirtschaftsplanungen 2017 für das Freizeitbad beruhen auf Angaben aus den Prognosen der Machbarkeitsstudien für das neue Freizeitbad und waren mit Unsicherheiten behaftet. Darüber hinaus wurde die Wirtschaftsplanung für das Familien- und Freizeitbad Offenburg zeitlich betrachtet nach der Wirtschaftsplanung der TBO für das Wirtschaftsjahr 2017 erstellt.

Das alte Hallenbad wurde wie geplant am 21.05.2017 geschlossen und das Freizeitbad am 21.07.2017 eröffnet. Nach der Eröffnung des neuen Freizeitbads Stegermatt wurde im zweiten Bauabschnitt das Hallenbad abgerissen. An der Stelle des ehemaligen Hallenbads wird nun das Kleinkinderbecken sowie ein Kinderspielplatz und Sportflächen gebaut.

Für die Planung des ersten Halbjahrs 2017 wurde ein Badebetrieb des alten Hallenbads bis Ende Mai zugrunde gelegt und hierfür die Einnahmen und Aufwendungen auf der Basis des Jahres 2016 angesetzt. In der Hochrechnung für 2017 trug das alte

Hallenbad mit einem besseren Besuch zu einer Steigerung der Umsatzerlöse gegenüber dem Planansatz 2017 bei.

Beim Betrieb des neuen Freizeitbads Stegermatt wird von einem operativen Defizit von ca. 765 TEUR für das Jahr 2017 ausgegangen. Diese Annahmen basieren auf den verabschiedeten Planungen der Bäderbetriebsgesellschaft. Dieses Defizit fließt über die Beteiligungsergebnisse in das Ergebnis des Betriebsbereichs Bäder ein. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Hochrechnung der TBO für 2017 (Stand September 2017) liegen keine über die Zahlen der Wirtschaftsplanung des Freizeitbads hinausgehenden und belastbaren Zahlen vor.

Das Defizit, das im Bereich der Bäder entsteht, beläuft sich in 2017 auf ca. 2.568 TEUR und wird maßgeblich durch die Abschreibungen geprägt.

Planung 2018:

In 2018 sinkt die Summe der betrieblichen Erträge aufgrund des Wegfalls der in 2017 noch zu berücksichtigenden Erlöse des alten Hallenbads. Gleiches gilt auch für die geplanten Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen. Diese sinken deutlich.

Die Abschreibungen erhöhen sich mit Eröffnung des zweiten Bauabschnitts im Freizeitbad deutlich um rund 589 TEUR.

Für den Betrieb des neuen Freizeitbads in 2018 gehen wir auf der Grundlage des Wirtschaftsplans für das Freizeitbad, welcher durch den Aufsichtsrat der Bäderbetriebs-GmbH genehmigt wurde, von einem operativen Defizit von voraussichtlich 706 TEUR für das Jahr 2018 aus. Dieses Defizit fließt über die Beteiligungsergebnisse in das Ergebnis des Betriebsbereichs Bäder ein. Die Ausführungen zur Wirtschaftsplanung 2017 der Bäderbetriebsgesellschaft gelten sinngemäß auch für das Jahr 2018. Das Defizit, das im Bereich der Bäder in 2018 entsteht, beläuft sich auf ca. 2.619 TEUR.

### III.4.8 ÖPNV

Da die strategischen und operativen Vorgaben bislang durch den Fachbereich 6 „Tiefbau und Verkehr“ erfolgen, sind die Steuerungsmöglichkeiten der TBO im Bereich des ÖPNV bisher eher gering. Die Rahmenbedingungen für die Ausgaben werden in der Regel durch den Verkehrsausschuss bzw. den Gemeinderat festgelegt.

| ÖPNV  | Vorjahre          |                   |                   |                   | vorl.<br>IST<br>2016 | PLAN<br>2017      | HR<br>2017        | Vorschau<br>PLAN<br>2018 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
|   | IST<br>2012       | IST<br>2013       | IST<br>2014       | IST<br>2015       |                      |                   |                   |                          |
| 01 Umsatzerlöse                                     | 1.846.325         | 1.800.893         | 1.786.312         | 1.786.073         | 1.863.318            | 1.850.000         | 1.860.000         | 1.870.000                |
| 02 Sonstige Erträge                                 | 61.897            | 109.588           | 56.698            | 50.363            | 67.954               | 42.000            | 65.000            | 70.000                   |
| 03 Innerbetriebl. Verrechnungen                     | -34.871           | -28.041           | -36.223           | -28.677           | -38.597              | -70.000           | -70.000           | -50.000                  |
| <b>04 Summe betriebl. Erträge</b>                   | <b>1.873.350</b>  | <b>1.882.441</b>  | <b>1.806.786</b>  | <b>1.807.759</b>  | <b>1.892.675</b>     | <b>1.822.000</b>  | <b>1.855.000</b>  | <b>1.890.000</b>         |
| 05 Material / Fremdleistungen                       | -3.199.773        | -3.123.590        | -3.196.341        | -3.113.709        | -3.312.875           | -3.418.000        | -3.318.000        | -3.288.000               |
| 06 Personalkosten                                   | -5.656            | -5.659            | -5.662            | -4.183            | -4.241               | -4.000            | -50.000           | -49.000                  |
| 07 Abschreibungen                                   | -81.157           | -83.837           | -86.222           | -92.899           | -111.094             | -131.000          | -116.000          | -115.000                 |
| 08 Sonstige betriebl. Aufwendungen                  | -127.737          | -24.150           | -17.790           | -19.027           | -21.279              | -20.000           | -27.000           | -23.000                  |
| <b>09 Summe betriebl. Aufwendungen</b>              | <b>-3.414.323</b> | <b>-3.237.237</b> | <b>-3.306.014</b> | <b>-3.229.818</b> | <b>-3.449.490</b>    | <b>-3.573.000</b> | <b>-3.511.000</b> | <b>-3.475.000</b>        |
| <b>10 Betriebsergebnis</b>                          | <b>-1.540.973</b> | <b>-1.354.796</b> | <b>-1.499.228</b> | <b>-1.422.059</b> | <b>-1.556.815</b>    | <b>-1.751.000</b> | <b>-1.656.000</b> | <b>-1.585.000</b>        |
| 11 Beteiligungsergebnisse                           | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| 12 Zinssaldo  | -12.156           | -13.687           | -13.291           | -12.877           | -12.444              | -12.000           | -12.000           | -12.000                  |
| 13 Finanzergebnis                                   | -12.156           | -13.687           | -13.291           | -12.877           | -12.444              | -12.000           | -12.000           | -12.000                  |
| 14 Ergebnis vor Steuern                             | -1.553.129        | -1.368.484        | -1.512.519        | -1.434.936        | -1.569.258           | -1.763.000        | -1.668.000        | -1.597.000               |
| 15 Ertragssteuern                                   | 0                 | 0                 | 0                 | 0                 | 0                    | 0                 | 0                 | 0                        |
| <b>16 Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Umlagen</b>  | <b>-1.553.129</b> | <b>-1.368.484</b> | <b>-1.512.519</b> | <b>-1.434.936</b> | <b>-1.569.258</b>    | <b>-1.763.000</b> | <b>-1.668.000</b> | <b>-1.597.000</b>        |
| <b>19 Summe Umlagen</b>                             | <b>-12.631</b>    | <b>-14.636</b>    | <b>-14.311</b>    | <b>-16.064</b>    | <b>-15.374</b>       | <b>-22.000</b>    | <b>-21.800</b>    | <b>-21.700</b>           |
| <b>20 Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Umlagen</b> | <b>-1.565.759</b> | <b>-1.383.119</b> | <b>-1.526.830</b> | <b>-1.451.000</b> | <b>-1.584.632</b>    | <b>-1.785.000</b> | <b>-1.689.800</b> | <b>-1.618.700</b>        |

Alle Angaben in TEUR.

#### Vergleich Planung und Hochrechnung 2017

Die betrieblichen Erträge in der Hochrechnung 2017 im Bereich des ÖPNV entwickeln sich voraussichtlich rund 33 TEUR besser als der Planansatz.

In der Planung für das Jahr 2017 wurden aufgrund der Unsicherheit zur weiteren Entwicklung nach der Neuausschreibung des Schlüsselbusses rund 55 TEUR als Risiko-Einbehalt berücksichtigt. Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses wird dieser Sicherheitszuschlag nun nicht benötigt. Darüber hinaus wurde in der Planung für 2017 eine Fahrgast- und Fahrkartenzählung zur Validierung der Umsetzung des neuen Schlüsselbuskonzepts eingeplant. Da eine Ausschreibung ein deutlich besseres Ergebnis brachte, verringern sich die hierfür geplanten Kosten in Höhe von 120 TEUR auf rund 60 TEUR. Das Gesamtergebnis 2017 nach Umlagen wird deshalb voraussichtlich rund 96 TEUR besser als geplant ausfallen.

#### Planung 2018

Auf Grundlage der Beschlussvorlage 187/15 wurde der Schlüsselbus Ende 2016 neu ausgeschrieben. Im Zuge der Ausschreibung wurde das fahrplanmäßige Angebot nachhaltig verbessert. Das Ausschreibungsergebnis hat sich aufgrund des gewünschten Wettbewerbs positiv auf die Gesamtkosten ausgewirkt. Trotz einer teilweise deutlich verbesserten Taktung entsprechen die Betriebskosten nach heutiger Erkenntnis ungefähr den bisherigen Kosten. Als wesentliche Änderung zur Situation vor der Ausschreibung werden die TBO die Steuerung des operativen Geschäfts von der SWEG übernehmen und auch die BO-Kraft stellen.

Bei der wirtschaftlichen Planung für 2018 gehen wir davon aus, dass die Umsatzerlöse durch die engere Taktung um rund 10 TEUR steigen werden. Bei den sonstigen

Erträgen kommt es zu rund 5 TEUR höheren Einnahmen aus einer Ausschreibung zur Vermarktung der Werbeflächen an den Wartestellen. Die Aufwendungen für die interne Leistungsverrechnung werden wegen dem weiterhin notwendigen Umbau der Haltestellen um rund 20 TEUR steigen.

In 2018 werden die Aufwendungen für die Fahrgastzählung und der Risiko-Einbehalt zur Berücksichtigung eines schlechteren Ausschreibungsergebnisses, welche in der Planung für 2017 noch mit insgesamt rund 170 TEUR berücksichtigt waren, nicht mehr eingeplant. Im Gegenzug werden zur Instandhaltung der Infrastruktur rund 10 TEUR eingeplant. Die Aufwendungen für den Verkauf der Fahrkarten durch die Mitarbeiter des Bürgerbüros in Höhe von rund 30 TEUR werden im Zuge der Umstellung durch die Neuausschreibung nicht mehr durch SWEG erstattet und müssen zukünftig bei den TBO als Aufwendungen für Material- und Fremdleistungen berücksichtigt werden. Aufgrund von notwendigen Fortbildungsmaßnahmen werden die sonstigen betrieblichen Aufwendungen leicht steigen.

Das Gesamtergebnis 2018 fällt im Vergleich zur Hochrechnung 2017 voraussichtlich rund 71 TEUR besser aus.



#### IV. Erläuterungen zum Investitionsplan 2018 gesamt

Die Struktur des Investitionsplans entspricht der aktuellen Organisationsstruktur der TBO. Unten angefügt sind die Investitionen der TBO gesamt und deren Geschäftsbe-  
reiche dargestellt.

Insgesamt sind im Jahr 2018 Investitionen in Höhe von ca. 2.476 TEUR geplant. Im Bereich der Beteiligungen wird eine weitere Kapitalerhöhung bei der Wärmeversor-  
gung in Höhe von 918 TEUR wegen des notwendigen Austauschs des BHKW beim Paul-Gerhardt-Werk getätigt. Im Bereich Liegenschaften ist eine Verpflichtungser-  
mächtigung in Höhe von 150 TEUR für einen in 2019 beabsichtigten Erwerb eines Grundstücks eingeplant.

Die geplanten Investitionen stellen sich wie folgt dar:

| <b>TBO Gesamt</b>                         | <b>2017<br/>V-Plan</b> | <b>voraussichtl.<br/>Übertrag n. 2018</b> | <b>2018<br/>V-Plan</b> | <b>2018<br/>VE</b> |
|---|------------------------|---|------------------------|--------------------|
| 1 Overhead Investitionen gesamt           | 60 T €                 | 0 T €                                     | 108 T €                | 0 T €              |
| 2 Technische Dienste Investitionen gesamt | 524 T €                | 0 T €                                     | 735 T €                | 0 T €              |
| 3 Liegenschaften Investitionen gesamt     | 12.779 T €             | 0 T €                                     | 715 T €                | 150 T €            |
| 4 Beteiligungen Investitionen gesamt      | 1.122 T €              | 0 T €                                     | 918 T €                | 0 T €              |
| <b>Investitionen TBO gesamt</b>           | <b>14.485 T €</b>      | <b>0 T €</b>                              | <b>2.476 T €</b>       | <b>150 T €</b>     |

## IV.1 Investitionsplan Betriebsleitung / Finanzen und Personal

In den Bereichen Zentraler Service / Betriebsleitung sind Investitionen von rund 108 TEUR vorgesehen. Darin enthalten ist, wie in jedem Jahr, eine Deckungsreserve von 40 TEUR für Unvorhergesehenes. Die Größenordnung von 40 TEUR als Deckungsreserve hat sich in den Vorjahren bewährt.

Darüber hinaus sind Investitionen in Höhe von 48 TEUR im Bereich der IT vorgesehen. Es sind vor allem Ausgaben für Ersatzbeschaffungen von Servern, Arbeitsstationen und Notebooks geplant. Für weitere 20 TEUR wird ein neues KFZ für die Bereitschaftsdienste der Technischen Betriebe und des Geschäftsbereichs Technische Dienste angeschafft.

| <b>Overhead Gesamt</b>                        | <b>2017<br/>Vm Plan</b> | <b>vorauss.<br/>Übertrag</b>  | <b>2018<br/>Vm Plan</b> | <b>VE</b>    |
|---|-------------------------|-------------------------------|-------------------------|--------------|
| <b>I. EDV</b>                                 |                         |                               |                         |              |
| EDV-Ausstattung                               | 20 T €                  |                               | 48 T €                  |              |
| <b>Summe I. (EDV)</b>                         | <b>20 T €</b>           | <b>0 T €</b>                  | <b>48 T €</b>           | <b>0 T €</b> |
| <b>II. Betriebs- und Geschäftsausstattung</b> |                         |                               |                         |              |
| Deckungsreserve alle Geschäftsbereiche        | 40 T €                  |                               | 40 T €                  |              |
| <b>Summe II. (BGA)</b>                        | <b>40 T €</b>           | <b>0 T €</b>                  | <b>40 T €</b>           | <b>0 T €</b> |
| <b>III. Fahrzeuge</b>                         |                         |                               |                         |              |
| Pkw/Kombi (Bereitschaftsfahrzeug)             | 0 T €                   |                               | 20 T €                  |              |
| <b>Summe II. (BGA)</b>                        | <b>0 T €</b>            | <b>0 T €</b>                  | <b>20 T €</b>           | <b>0 T €</b> |
|   | <b>2017<br/>V-Plan</b>  | <b>vorrauss.<br/>Übertrag</b> | <b>2018<br/>V-Plan</b>  | <b>VE</b>    |
| <b>I. EDV</b>                                 | <b>20 T €</b>           | <b>0 T €</b>                  | <b>48 T €</b>           | <b>0 T €</b> |
| <b>II. Betriebs- und Geschäftsausstattung</b> | <b>40 T €</b>           | <b>0 T €</b>                  | <b>40 T €</b>           | <b>0 T €</b> |
| <b>III. Fahrzeuge</b>                         | <b>0 T €</b>            | <b>0 T €</b>                  | <b>20 T €</b>           | <b>0 T €</b> |
| <b>Overhead Investitionen ges.</b>            | <b>60 T €</b>           | <b>0 T €</b>                  | <b>108 T €</b>          | <b>0 T €</b> |

## IV.2 Investitionsplan Technische Dienste

Insgesamt sind im Geschäftsbereich Technische Dienste 735 TEUR an Investitionen geplant. Der Hauptschwerpunkt der Investitionen liegt mit 380 TEUR im Bereich Forst. Die Investitionen der anderen Abteilungen bewegen sich mehr oder weniger auf Vorjahresniveau.

| Technische Dienste Gesamt                      | 2017<br>Vm Plan | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan | VE           |
|--|-----------------|---------------------------|-----------------|--------------|
| I. Forst                                       | 111 T €         | 0 T €                     | 380 T €         |              |
| II. Baumschau                                  | 6 T €           | 0 T €                     | 5 T €           |              |
| III. Stadtgrün                                 | 109 T €         | 0 T €                     | 91 T €          |              |
| IV. Stadtreinigung                             | 147 T €         | 0 T €                     | 164 T €         |              |
| V. Straßenbau                                  | 125 T €         | 0 T €                     | 38 T €          |              |
| VI. Werkstätten                                | 26 T €          | 0 T €                     | 57 T €          |              |
| <b>Technische Dienste Investitionen gesamt</b> | <b>524 T €</b>  | <b>0 T €</b>              | <b>735 T €</b>  | <b>0 T €</b> |

### IV.2.1 Forst

Im Jahr 2018 ist geplant, einen Forstspezialschlepper für 370 TEUR, Kleingeräte in Höhe von 6 TEUR sowie ergänzende Anschaffungen in Höhe von 4 TEUR für die Einrichtung des Jagdreviers zu tätigen.

Der Hauptschwerpunkt der Investitionen in der Abteilung Forst wird durch die Anschaffung des Forstspezialschleppers geprägt. Diese Anschaffung ist notwendig, da bislang ein Spezialfahrzeug saisonweise angemietet wird. Darüber hinaus stellt auch die PFC-Zertifizierung Anforderungen an den Fuhrpark, die bislang auch nicht über das oben genannte Leihfahrzeug erfüllt werden. Bisher wurde zur Umsetzung der Arbeiten ein Schlepper angemietet. Die Miete für diesen Schlepper war jedoch relativ hoch. Da die Maschine hoch beansprucht wurde und schon recht alt war, entstanden durch Reparaturen ergänzend zur hohen Miete auch weitere Folgekosten. Darüber hinaus ist ein 6-Rad-Forstschlepper während der Einschlagsaison nicht als Mietfahrzeug verfügbar. Zur Gegenfinanzierung kann nach dem Kauf des Schleppers ein gewisser Anteil an Aufträgen, der bislang fremdvergeben wurde, durch eigenes Personal umgesetzt werden.

|   | 2017<br>Vm Plan | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan | VE           |
|---|-----------------|---------------------------|-----------------|--------------|
| <b>I. Forst</b>                             |                 |                           |                 |              |
| Jagdrevier                                  |                 |                           | 4 T €           |              |
| Mähraupe (Tiefladeranhänger siehe Mietpark) | 105 T €         |                           |                 |              |
| Kleingeräte / Werkzeuge                     | 6 T €           |                           | 6 T €           |              |
| Forstspezialschlepper                       |                 |                           | 370 T €         |              |
| <b>Summe Forst</b>                          | <b>111 T €</b>  | <b>0 T €</b>              | <b>380 T €</b>  | <b>0 T €</b> |

## IV.2.2 Baumschau

In der Abteilung Baumschau werden im Jahr 2018 Kleingeräte im Wert von 5 TEUR angeschafft.

|                         | 2017<br>Vm Plan | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan | VE           |
|-------------------------|-----------------|---------------------------|-----------------|--------------|
| <b>II. Baumschau</b>    |                 |                           |                 |              |
| Kleingeräte / Werkzeuge | 6 T €           |                           | 5 T €           |              |
| <b>Summe Baumschau</b>  | <b>6 T €</b>    | <b>0 T €</b>              | <b>5 T €</b>    | <b>0 T €</b> |

## IV.2.3 Stadtgrün

In der Abteilung Stadtgrün sind Investitionen in einer Gesamthöhe von 91 TEUR vorgesehen. Die größten Posten sind für die Anschaffung einer Rasenkehrmaschine (30 TEUR) und zweier weiterer Rasenmähroboter (30 TEUR) vorgesehen. Darüber hinaus wird die Anschaffung eines Sportplatzpflegegeräts (8 TEUR) sowie Abspermaterial (5 TEUR) eingeplant. Für den Ersatz von Kleingeräten sind 3 TEUR vorgesehen.

|                                  | 2017<br>Vm Plan | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan | VE           |
|----------------------------------|-----------------|---------------------------|-----------------|--------------|
| <b>III. Stadtgrün</b>            |                 |                           |                 |              |
| <b>Pflanzenkübel</b>             |                 |                           | 3 T €           |              |
| Kleingeräte                      | 15 T €          |                           | 15 T €          |              |
| Heckenschneidegerät (Anbaugerät) | 20 T €          |                           |                 |              |
| Rasenkehrmaschine Sonderfahrzeug |                 |                           | 30 T €          |              |
| Radlader klein                   | 45 T €          |                           |                 |              |
| Wildkrautentferner (Anbaugerät)  | 8 T €           |                           |                 |              |
| Abspermaterial                   | 6 T €           |                           | 5 T €           |              |
| Sportpflanzgerät                 |                 |                           | 8 T €           |              |
| Rasenmähroboter                  | 15 T €          |                           | 30 T €          |              |
| <b>Summe Grünbereich</b>         | <b>109 T €</b>  | <b>0 T €</b>              | <b>91 T €</b>   | <b>0 T €</b> |

#### IV.2.4 Stadtreinigung / Entsorgungsfachbetrieb

Für die Stadtreinigung bzw. den Entsorgungsfachbetrieb sind in 2018 Investitionen in Höhe von 164 TEUR vorgesehen. Hier liegt der Investitionsschwerpunkt bei der Anschaffung eines Absetzkippers in Höhe von 130 TEUR. Die Investition eines gebrauchten Absetzkippers war schon im Wirtschaftsplan 2017 vorgesehen, wurde aber aufgrund einer notwendigen Ersatzbeschaffung eines Schmalspurfahrzeugs, welches kurzfristig und ungeplant ausfiel, zurückgestellt. Im Bereich des Winterdienstes sind für den weiteren Ausbau des Dokumentationssystems Investitionen in Höhe von 34 TEUR für den Mischguttransport vorgesehen.

|  | 2017<br>Vm Plan       | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan       | VE                  |
|--|-----------------------|---------------------------|-----------------------|---------------------|
| <b>IV. Stadtreinigung</b>                        |                       |                           |                       |                     |
| <u>Entsorgungsfachbetrieb</u>                    |                       |                           |                       |                     |
| Absetzkipper                                     | 85 T €                |                           | 130 T €               |                     |
| <b><u>Summe Entsorgungsfachbetrieb</u></b>       | <b><u>85 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>130 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |
| <u>Stadtreinigung / Winterdienst</u>             |                       |                           |                       |                     |
| Streuer / Salz-Sole-Streuautomaten               | 25 T €                |                           |                       |                     |
| Räumschild                                       | 15 T €                |                           |                       |                     |
| Marvis Geräte für Winterdienst                   | 17 T €                |                           | 34 T €                |                     |
| Dokumentation Erfassungssystem                   | 5 T €                 |                           |                       |                     |
| <b><u>Summe Stadtreinigung /Winterdienst</u></b> | <b><u>62 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>34 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b><u>Summe Stadtreinigung</u></b>               | <b><u>147 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>164 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |

## IV.2.5 Straßenbau

Für den Bereich Straßenbau sind für das Jahr 2018 Investitionen in Höhe von 38 TEUR vorgesehen. Hiervon entfallen 10 TEUR auf die Anschaffung von Kleingeräten und Absperrungen sowie neue Beschilderungen. Die geplanten Kosten für die Beschaffung einer Thermobox für Asphalt belaufen sich auf 28 TEUR. Mit der Anschaffung der Thermobox erfüllt die Abteilung Straßenbau dann auch die ab 01.01.2018 geltenden gesetzlichen Anforderungen.

|                                  | 2017<br>Vm Plan       | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan      | VE                  |
|----------------------------------|-----------------------|---------------------------|----------------------|---------------------|
| <b>V. Straßenbau</b>             |                       |                           |                      |                     |
| Kleingeräte, Material, Werkzeuge | 5 T €                 |                           | 5 T €                |                     |
| Absperrungen, Beschilderungen    | 5 T €                 |                           | 5 T €                |                     |
| Radlader groß                    | 100 T €               |                           |                      |                     |
| Walze                            | 15 T €                |                           |                      |                     |
| Thermobox                        |                       |                           | 28 T €               |                     |
| <b><u>Summe Straßenbau</u></b>   | <b><u>125 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>38 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |

## IV.2.6 Werkstätten

Im Bereich der Werkstätten handelt es sich bei den Investitionen im Wesentlichen um die Ersatzbeschaffung eines Schmalspurfahrzeugs für rund 40 TEUR. Dieses Schmalspurfahrzeug ist unter anderem für die Aufrechterhaltung des Winterdienstes notwendig. Altersbedingt werden die Anschaffung einer Rohrbiegemaschine (12 TEUR) sowie einer Dübelmaschine (1 TEUR) notwendig. Darüber hinaus wird der Kauf eines weiteren Ziehschlittens für Markierungen (4 TEUR) geplant.

|                                 | 2017<br>Vm Plan      | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan      | VE                  |
|---------------------------------|----------------------|---------------------------|----------------------|---------------------|
| <b>VI. Werkstätten</b>          |                      |                           |                      |                     |
| Abspermaterial                  | 5 T €                |                           |                      |                     |
| Fräse Schreinerei               | 4 T €                |                           |                      |                     |
| Ziehschlitten für Markierung    | 3 T €                |                           | 4 T €                |                     |
| Abkantbank Schlosserei          | 12 T €               |                           |                      |                     |
| Rohrbiegemaschine               |                      |                           | 12 T €               |                     |
| Dübelmaschine                   |                      |                           | 1 T €                |                     |
| Rohrschleifmaschine             | 2 T €                |                           |                      |                     |
| Schmalspurfahrzeug              |                      |                           | 40 T €               |                     |
| <b><u>Summe Werkstätten</u></b> | <b><u>26 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>57 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |

### IV.3 Investitionsplan Liegenschaften

Insgesamt sind im Geschäftsbereich Liegenschaften 715 TEUR an Investitionen geplant. Die notwendigen Mittel zur Finanzierung des Freizeitbads in Höhe von voraussichtlich 38,8 Mio. EUR sind aufgrund der günstigen Bedingungen zur Aufnahme von Krediten in 2017 getätigt worden und stehen in 2018 zur Verfügung.

| Liegenschaften Gesamt                      | 2017              | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018           | VE             |
|--|-------------------|---------------------------|----------------|----------------|
|  | Vm Plan           |                           | Vm Plan        |                |
| I. Friedhöfe                               | 62 T €            |                           | 171 T €        |                |
| II. Parken                                 | 60 T €            |                           | 85 T €         |                |
| III. Gebäudeservice                        | 55 T €            |                           | 95 T €         |                |
| IV. Gebäudereinigung                       | 35 T €            |                           | 37 T €         |                |
| V. Kfz-Werkstatt                           | 106 T €           |                           | 4 T €          |                |
| VI. Elektrowerkstatt                       | 18 T €            |                           | 18 T €         |                |
| VII. Bäder                                 | 12.226 T €        |                           | 90 T €         | 150 T €        |
| VIII. ÖPNV                                 | 217 T €           |                           | 215 T €        |                |
| <b>Liegenschaften Investitionen gesamt</b> | <b>12.779 T €</b> | <b>0 T €</b>              | <b>715 T €</b> | <b>150 T €</b> |

#### IV.3.1 Friedhöfe

Die Investitionskosten im Bereich Friedhof belaufen sich auf insgesamt 171 TEUR. Die schon in den letzten Jahren angewandte Praxis, die notwendigen Grabfelder bedarfsorientiert und zeitnah anzulegen, hat sich bewährt und wird auch in 2018 weiterverfolgt. Für die Erweiterung der Grabfelder werden 50 TEUR eingeplant. Die Finanzierung wird über einen Sammelposten sichergestellt. Der anfallende Aufwand wird beim jeweiligen Friedhof aktiviert.

| Friedhöfe Gesamt                         | 2017          | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018           | VE           |
|--|---------------|---------------------------|----------------|--------------|
|  | Vm Plan       |                           | Vm Plan        |              |
| I. Betriebs- und Geschäftsausstattung    | 12 T €        |                           | 32 T €         |              |
| II. Friedhofsanlage                      | 14 T €        |                           | 42 T €         |              |
| III. Gebäude                             | 4 T €         |                           | 0 T €          |              |
| IV. Grabfelder                           | 30 T €        |                           | 50 T €         |              |
| V. Maschinen & Geräte / Fuhrpark         | 2 T €         |                           | 47 T €         |              |
| <b>I. Friedhöfe Investitionen gesamt</b> | <b>62 T €</b> | <b>0 T €</b>              | <b>171 T €</b> | <b>0 T €</b> |

| <b>Friedhöfe Gesamt</b>                                | 2017<br>Vm Plan      | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018<br>Vm Plan      | VE                  |
|--|----------------------|---------------------------|----------------------|---------------------|
| <b>I. Betriebs- und Geschäftsausstattung Friedhof</b>  |                      |                           |                      |                     |
| <u>Weingartenfriedhof:</u>                             |                      |                           |                      |                     |
| Übernahme Friedhofspläne in GIS                        |                      |                           | 7 T €                |                     |
| Planungs- u. Entwicklungskonzepte (u.a. Weingarten-FH) |                      |                           | 20 T €               |                     |
| Ausstattung für Aufbahrungsräume Weingarten-FH         | 5 T €                |                           | 5 T €                |                     |
| Ausstattung Sozialraum                                 | 4 T €                |                           |                      |                     |
| EDV: Umsetzung E-Akte in FIM                           | 3 T €                |                           |                      |                     |
| <b><u>Summe BGA</u></b>                                | <b><u>12 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>32 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>II. Friedhofsanlagen</b>                            |                      |                           |                      |                     |
| <u>Waldbachfriedhof</u>                                |                      |                           |                      |                     |
| Arboretumbäume   | 2 T €                |                           | 2 T €                |                     |
| <u>Allgemein:</u>                                      |                      |                           |                      |                     |
| Bäume Neupflanzung                                     | 2 T €                |                           |                      |                     |
| Technische Ausstattung (Brunnen, Bankplätze)           | 10 T €               |                           | 10 T €               |                     |
| <u>FH Waltersweier</u>                                 |                      |                           |                      |                     |
| Sanierung Hauptwege                                    |                      |                           | 30 T €               |                     |
| <b><u>Summe Friedhofsanlagen</u></b>                   | <b><u>14 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>42 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>III. Friedhof - Gebäude</b>                         |                      |                           |                      |                     |
| <u>Weingartenfriedhof:</u>                             |                      |                           |                      |                     |
| Schließsystem Leichenhalle                             | 4 T €                |                           |                      |                     |
| <b><u>Summe FH - Gebäude</u></b>                       | <b><u>4 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>IV. Grabfelder</b>                                  |                      |                           |                      |                     |
| <u>Allgemein:</u>                                      |                      |                           |                      |                     |
| Neuanlage Grabfelder                                   | 30 T €               |                           | 50 T €               |                     |
| <b><u>Summe Grabfelder</u></b>                         | <b><u>30 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>50 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>V. Maschinen &amp; Geräte / Fuhrpark</b>            |                      |                           |                      |                     |
| Kleingeräte  | 2 T €                |                           | 2 T €                |                     |
| Kombi Pritsche (Ersatz OG-UA 651)                      |                      |                           | 45 T €               |                     |
| <b><u>Summe Grabfelder</u></b>                         | <b><u>2 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b>       | <b><u>47 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>I. Friedhöfe Investitionen gesamt</b>               | <b>62 T €</b>        | <b>0 T €</b>              | <b>171 T €</b>       | <b>0 T €</b>        |

Für die Betriebs- und Geschäftsausstattung sind Mittel in Höhe von 32 TEUR vorgesehen. Der größte Teil dieser Mittel, ca. 20 TEUR, sind für das Entwicklungskonzept Waldbachfriedhof vorgesehen. Für die Friedhofsanlagen sind insgesamt 42 TEUR



eingepplant. Der größte Anteil der geplanten Mittel mit ca. 30 TEUR fließt in die Sanierung der Wege und mit 10 TEUR in die Erweiterung der technischen Ausstattung.

Darüber hinaus werden insgesamt 47 TEUR in den Fuhrpark und in Kleingeräte investiert. Hiervon sind 45 TEUR für einen neuen Kombi eingepplant.

### IV.3.2 Parken

Im Bereich Parken sind Investitionen in Höhe von 85 TEUR vorgesehen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um drei größere Investitionsmaßnahmen.

| Parken Gesamt |                                    | 2017          | voraussichtl. | 2018          |              |
|---------------|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|--------------|
|               |                                    | Vm Plan       | Übertrag      | Vm Plan       | VE           |
| I.            | Cityparkhaus                       | 5 T €         | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €        |
| II.           | Parkleitsystem                     | 15 T €        | 0 T €         | 50 T €        | 0 T €        |
| III.          | Parkgarage Sparkasse               | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €        |
| IV.           | TG Marktplatz                      | 0 T €         | 0 T €         | 35 T €        | 0 T €        |
| V.            | Parkplätze                         | 40 T €        | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €        |
| VI.           | Allgemein                          | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €        |
| VII.          | Kommunaler Fahrradverleih          | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €         | 0 T €        |
| II.           | <b>Parken Investitionen gesamt</b> | <b>60 T €</b> | <b>0 T €</b>  | <b>85 T €</b> | <b>0 T €</b> |

Für die größte Einzelmaßnahme, die Neuplanung des Parkleitsystems, sind Kosten in Höhe von 50 TEUR eingepplant.

Darüber hinaus werden Mittel zur Erneuerung des Leitrechners zur zentralen Steuerung der Kassenautomaten in Höhe von 5 TEUR sowie 30 TEUR für die Erneuerung des Kassenautomaten und der Schrankenanlage in der Tiefgarage am Marktplatz eingepplant.

| <b>Parken Gesamt</b>                   |   | 2017                 | voraussichtl.       | 2018                 |                     |
|--|---|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|
|  |   | Vm Plan              | Übertrag            | Vm Plan              | VE                  |
| <b>I. Cityparkhaus</b>                 |   |                      |                     |                      |                     |
|  | PC Station ICA                                | 5 T €                |                     |                      |                     |
|  | <b><u>Summe Cityparkhaus</u></b>              | <b><u>5 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>II. Parkleitsystem</b>              |   |                      |                     |                      |                     |
|  | Planung der Zentrale des PLS                  | 15 T €               |                     | 0 T €                |                     |
|  | Planungsrate PLS                              |                      |                     | 50 T €               |                     |
|  | <b><u>Summe Parkleitsystem</u></b>            | <b><u>15 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> | <b><u>50 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>III. Parkgarage Sparkasse</b>       |   |                      |                     |                      |                     |
|  | <b><u>Summe Parkgarage Sparkasse</u></b>      | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>IV. TG Marktplatz</b>               |   |                      |                     |                      |                     |
|  | PC Station ICA                                |                      |                     | 5 T €                |                     |
|  | Kassenautomaten + Schrankenanlage             |                      |                     | 30 T €               |                     |
|  | <b><u>Summe TG Marktplatz</u></b>             | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> | <b><u>35 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>V. Parkplätze</b>                   |   |                      |                     |                      |                     |
|  | FBO Fernwirktechnik + Kameraüberwachung       | 27 T €               |                     | 0 T €                |                     |
|  | Web-Server zur zentralen Steuerung            | 13 T €               |                     | 0 T €                |                     |
|  | <b><u>Summe Parkplätze</u></b>                | <b><u>40 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>VI. Allgemein</b>                   |   |                      |                     |                      |                     |
|  | <b><u>Summe Allgemein</u></b>                 | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>VII. Kommunalen Fahrradverleih</b>  |   |                      |                     |                      |                     |
|  | <b><u>Summe Kommunalen Fahrradverleih</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> | <b><u>0 T €</u></b>  | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>II. Parken Investitionen gesamt</b> |   | <b>60 T €</b>        | <b>0 T €</b>        | <b>85 T €</b>        | <b>0 T €</b>        |

### IV.3.3 Gebäudeservice

Im Bereich des Gebäudeservices fallen Investitionen in Höhe von insgesamt 95 TEUR an.

| <b>Gebäudeservice Gesamt</b>        | <b>2017<br/>Vm Plan</b> | <b>voraussichtl.<br/>Übertrag</b> | <b>2018<br/>Vm Plan</b> | <b>VE</b>    |
|-------------------------------------|-------------------------|-----------------------------------|-------------------------|--------------|
| Planungsleistungen Gebäudeservice   |                         |                                   | 30 T €                  |              |
| Wasserversorgung Munilager          |                         |                                   | 20 T €                  |              |
| Toranlage Munilager                 | 5 T €                   |                                   |                         |              |
| Toranlage Kinzigstraße/TBO          | 25 T €                  |                                   | 25 T €                  |              |
| Stromversorgung für Bunker (4 Stk.) | 25 T €                  |                                   |                         |              |
| Betriebshof: Videoanlagen erweitern |                         |                                   | 20 T €                  |              |
| <b><u>Summe Gebäudeservice</u></b>  | <b>55 T €</b>           | <b>0 T €</b>                      | <b>95 T €</b>           |              |
| <b>III. Gebäudeservice gesamt</b>   | <b>55 T €</b>           | <b>0 T €</b>                      | <b>95 T €</b>           | <b>0 T €</b> |

In 2018 werden für notwendige Planungsleistungen für Umbauten und sonstige Erweiterungen 30 TEUR eingestellt. Die Wasserversorgung im Munitionsdepot ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. Hierfür sind 20 TEUR geplant. Für den Ersatz der Toranlage der TBO-Zentrale sind 25 TEUR vorgesehen. Darüber hinaus wird die Videoanlage auf dem Betriebsgelände erweitert. Dies schlägt mit 20 TEUR zu Buche.

### IV.3.4 Gebäudereinigung

Im Bereich der Gebäudereinigung wird konsequent weiter in die Ausstattung der Sporthallen mit Aufsitzreinigungsmaschinen investiert. Ersatzbeschaffung konventioneller Reinigungsgeräte (Einscheibenmaschinen, Wassersauger etc.) erfolgt turnusmäßig. Die bislang jährlich zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 35 TEUR werden geringfügig auf 37 TEUR erhöht.

| <b>Gebäudereinigung Gesamt</b>                   | <b>2017<br/>Vm Plan</b> | <b>voraussichtl.<br/>Übertrag</b> | <b>2018<br/>Vm Plan</b> | <b>VE</b>    |
|--|-------------------------|-----------------------------------|-------------------------|--------------|
| Aufsitzer  | 11 T €                  |                                   | 11 T €                  |              |
| Einscheibenmaschinen                             | 6 T €                   |                                   | 6 T €                   |              |
| Wassersauger                                     | 2 T €                   |                                   | 2 T €                   |              |
| Waschmaschinen                                   | 1 T €                   |                                   | 2 T €                   |              |
| Trockner   | 1 T €                   |                                   | 2 T €                   |              |
| Reinigungsautomaten                              | 4 T €                   |                                   | 5 T €                   |              |
| Teppichmaschinen                                 | 4 T €                   |                                   | 2 T €                   |              |
| Wetrok Treppenreinigung                          |                         |                                   | 3 T €                   |              |
| Mininachläufer                                   | 4 T €                   |                                   |                         |              |
| Kleingeräte                                      | 2 T €                   |                                   | 4 T €                   |              |
| <b><u>Summe Gebäudereinigung</u></b>             | <b>35 T €</b>           | <b>0 T €</b>                      | <b>37 T €</b>           |              |
| <b>IV. Gebäudereinigung Investitionen gesamt</b> | <b>35 T €</b>           | <b>0 T €</b>                      | <b>37 T €</b>           | <b>0 T €</b> |

### IV.3.5 Kfz-Werkstatt

Für die Kfz-Werkstatt und den Mietpark sind Investitionen in Höhe von insgesamt 4 TEUR vorgesehen. Diese sind jeweils für Anschaffungen von Werkzeugen und Kleingeräten geplant.

| <b>Kfz-Werkstatt Gesamt</b>                  | <b>2017<br/>Vm Plan</b> | <b>voraussichtl.<br/>Übertrag</b> | <b>2018<br/>Vm Plan</b> | <b>VE</b>           |
|--|-------------------------|-----------------------------------|-------------------------|---------------------|
| <u>Kfz-Werkstatt:</u>                        |                         |                                   |                         |                     |
| Erweiterung AU-Gerät                         | 4 T €                   |                                   |                         |                     |
| Ersatz Tanks für Altöllager                  | 15 T €                  |                                   |                         |                     |
| Stationärer Hochdruckreiniger                | 9 T €                   |                                   |                         |                     |
| Kleingeräte und Maschinen                    | 2 T €                   |                                   | 2 T €                   |                     |
| <b><u>Summe Kfz-Werkstatt</u></b>            | <b><u>30 T €</u></b>    | <b><u>0 T €</u></b>               | <b><u>2 T €</u></b>     | <b><u>0 T €</u></b> |
| <u>Mietpool:</u>                             |                         |                                   |                         |                     |
| Kleingeräte                                  |                         |                                   | 2 T €                   |                     |
| Balkenmäher                                  | 16 T €                  |                                   |                         |                     |
| Kombi geschlossen                            | 30 T €                  |                                   |                         |                     |
| Tiefladeranhänger Lkw (Mulchraupe + Bagger)  | 30 T €                  |                                   |                         |                     |
| <b><u>Summe Mietpool</u></b>                 | <b><u>76 T €</u></b>    | <b><u>0 T €</u></b>               | <b><u>2 T €</u></b>     | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>V. Kfz-Werkstatt Investitionen gesamt</b> | <b>106 T €</b>          | <b>0 T €</b>                      | <b>4 T €</b>            | <b>0 T €</b>        |

### IV.3.6 Elektrowerkstatt

Für die Abteilung Elektrowerkstatt fallen in 2018 Gesamtinvestitionen in Höhe von 18 TEUR an. 13 TEUR werden für die Einrichtungen der Werkstatt benötigt. Die Anschaffung von diversen Werkzeugen schlagen mit 4 TEUR zu Buche. Für die Anschaffung einer Prüf-Box für Elektro-Ladestationen sind 1 TEUR eingeplant.

| <b>Elektrowerkstatt Gesamt</b>                   | <b>2017<br/>Vm Plan</b> | <b>voraussichtl.<br/>Übertrag</b> | <b>2018<br/>Vm Plan</b> | <b>VE</b>           |
|--|-------------------------|-----------------------------------|-------------------------|---------------------|
| Messgeräte für Heizungswartungen                 | 6 T €                   |                                   |                         |                     |
| Maschinen und Werkzeuge                          | 1 T €                   |                                   |                         |                     |
| Werkstatteinrichtung für Gaskonzession           |                         |                                   | 3 T €                   |                     |
| diverse Werkzeuge                                |                         |                                   | 4 T €                   |                     |
| Bildschirm für PC (Planungen)                    | 1 T €                   |                                   |                         |                     |
| Werkstatteinrichtung (Container)                 |                         |                                   | 10 T €                  |                     |
| Prüfbox E-Ladestationen                          |                         |                                   | 1 T €                   |                     |
| Elektrolager                                     | 10 T €                  |                                   |                         |                     |
| <b><u>Summe HLS-/Elektrowerkstatt</u></b>        | <b><u>18 T €</u></b>    | <b><u>0 T €</u></b>               | <b><u>18 T €</u></b>    | <b><u>0 T €</u></b> |
| <b>VI. Elektrowerkstatt Investitionen gesamt</b> | <b>18 T €</b>           | <b>0 T €</b>                      | <b>18 T €</b>           | <b>0 T €</b>        |

### IV.3.7 Bäder

Die Bauarbeiten für das neue Familien- und Freizeitbad (FBO) wurden im März 2015 begonnen. Nach rund zweijähriger Bauzeit wurde das Freizeitbad am 21.07.2017 eröffnet. Im zweiten Bauabschnitt wurde bis Mitte September 2017 das alte Hallenbad abgerissen. Die Außenanlagen werden nun entsprechend der beschlossenen Planung fertiggestellt. So wird das Projekt „Familien- und Freizeitbad“ voraussichtlich im Juli 2018 komplett abgeschlossen sein. Der größte Teil der noch ausstehenden Bauleistungen wurde in 2017 ausgeschrieben und für das Jahr 2018 vergeben. Die noch zu tätigen Investitionen sind auf die Gesamtsumme von 38,7 Mio. EUR finanziert. Die hierfür notwendigen Kredite wurden schon im letzten Jahr aufgenommen.

Im Bereich Bäder wird neben der Baumaßnahme für das neue Familien- und Freizeitbad in 2018 eine Planungsrate in Höhe von 90 TEUR für einen Sichtschutz entlang der Bahnlinie vorgesehen. Darüber hinaus werden die Technischen Betriebe in 2018 Verhandlungen mit der Bahn führen, um den Kauf der landwirtschaftlich genutzten Flächen entlang der Bahnlinie für 2019 vorzubereiten. Hierfür wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150 TEUR eingestellt.

| <b>Bäder Gesamt</b>                    | <b>2017<br/>Vm Plan</b> | <b>voraussichtl.<br/>Übertrag</b> | <b>2018<br/>Vm Plan</b> | <b>VE</b> |
|--|-------------------------|-----------------------------------|-------------------------|-----------|
| <b>I. Hallenbad</b>                    | 0 T €                   |                                   | 0 T €                   |           |
| <b>II. Stegermattbad</b>               | 0 T €                   |                                   | 0 T €                   |           |
| <b>III. Strandbad Gifz</b>             | 0 T €                   |                                   | 0 T €                   |           |
| <b>IV. Freizeitbad</b>                 | 12.226 T €              |                                   | 90 T €                  | 150 T €   |
| <b>VII. Bäder Investitionen gesamt</b> | 12.226 T €              | 0 T €                             | 90 T €                  | 150 T €   |

### IV.3.8 ÖPNV

Im Bereich des ÖPNV sind in 2018 Investitionen für die Einrichtung der Infrastruktur und für notwendige barrierefreie Haltestellen in Höhe von 215 TEUR vorgesehen. Der Umbau der Haltestellen zur Erreichung der Barrierefreiheit ist mit 100 TEUR vorgesehen. Für die Herstellung der barrierefreien Haltestellen erhält die TBO einen Zuschuss von 100 TEUR durch die Stadt Offenburg. Für den Bau einer weiteren Fahrgastinfoanzeige sind 115 TEUR vorgesehen.

| ÖPNV Gesamt                            | 2017           | voraussichtl.<br>Übertrag | 2018           | VE           |
|--|----------------|---------------------------|----------------|--------------|
|  | Vm Plan        |                           | Vm Plan        |              |
| Umbau barrierefreie Haltestellen       | 167 T €        |                           | 100 T €        |              |
| Haltestellmasten                       | 50 T €         |                           |                |              |
| Fahrgastinfoanzeige (Burda)            |                |                           | 115 T €        |              |
| <b>Summe ÖPNV</b>                      | <b>217 T €</b> | <b>0 T €</b>              | <b>215 T €</b> |              |
| <b>VIII: ÖPNV Investitionen gesamt</b> | <b>217 T €</b> | <b>0 T €</b>              | <b>215 T €</b> | <b>0 T €</b> |

\* Der Zuschuss der Stadt Offenburg in Höhe von 100 TEUR wird über die Gesamtnutzungsdauer von 10 Jahren jährlich aufgelöst (10 TEUR p.a.).

### IV.4 Investitionsplan Beteiligungen

Die Technischen Betriebe sind an der WVO mit 51 % beteiligt, weitere 49 % der Gesellschaftsanteile sind im Besitz des Elektrizitätswerks Mittelbaden (EWM). In 2018 wird auf Grundlage des Beschlusses des Technischen Ausschusses vom 18.09.2017 eine weitere Kapitalerhöhung für die Wärmeversorgung Offenburg (WVO) in Höhe von 918 TEUR vorgesehen. Der Gemeinderat hat die Kapitalerhöhung bereits genehmigt.

| Beteiligungen Gesamt                         | 2017             | vorauss.<br>Übertrag | 2018           | VE           |
|--|------------------|----------------------|----------------|--------------|
|  | Vm Plan          |                      | Vm Plan        |              |
| <u>Wärmeversorgung</u>                       |                  |                      |                |              |
| Kapitalerhöhung wegen BHKW Paul-Gerhard-Werk | 1.122 T €        |                      | 918 T €        |              |
| <b>Summe Wärmeversorgung</b>                 | <b>1.122 T €</b> | <b>0 T €</b>         | <b>918 T €</b> | <b>0 T €</b> |
| <b>Beteiligungen Investitionen gesamt</b>    | <b>1.122 T €</b> | <b>0 T €</b>         | <b>918 T €</b> | <b>0 T €</b> |

## V. Vermögens- und Investitionsplanung 2018ff

Basierend auf dem Investitionsplan und der prognostizierten wirtschaftlichen Entwicklung in den Jahren 2018 bis 2021 ergibt sich folgende Finanzplanung:

| I. Finanzierung   | Ist 2013<br>lt. JAB | Ist 2014        | vorl. Ist 2015 | vorl. Ist 2016 | HR 2017        | 2018          | 2019          | 2020          | 2012 - 2020        |
|---|---------------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|---------------|---------------|---------------|--------------------|
| Abschreibungen  | 1.540               | 1.598           | 1.677          | 1.618          | 2.351          | 3.025         | 2.500         | 2.500         | 18.315             |
| Jahresgewinn/Verlust-   | 3.417               | 579             | 672            | 363            | -1.603         | -567          | -400          | -400          | 5.050              |
| Auflösung RAP Friedhöfe (nicht finanzwirksam)                       | -2.677              |                 |                |                |                |               |               |               | -2.677             |
| Anlagenabgang Sparkassengarage                                      |                     |                 |                |                | 1.545          |               |               |               | 1.545              |
| Erlöse aus Anlageabgängen   | 23                  | 24              | 17             | 35             | 50             | 45            |               |               | 195                |
| EK Zuführung Stadt  |                     |                 | 8.500          | 8.000          | 2.000          | 2.000         |               |               | 20.500             |
| Zuschüsse Stadt   |                     |                 |                | 280            | 167            | 100           | 200           | 200           | 947                |
| Bruttokreditaufnahme Kapitalmarkt                                   |                     |                 |                | 14.996         | 12.225         | 0             | 489           | 1.202         | 28.912             |
| Darl.aufnahme für OSMI  |                     |                 |                |                | 1.700          |               |               |               | 1.700              |
| Finanzierungsmittelüberschuss aus VJ                                | 3.780               | 2.380           | -777           | -1.426         | 5.409          | 3.376         | 1.105         | 0             | 16.254             |
| Rückzahlung durch OSMI  |                     |                 |                |                |                | 1.700         |               |               | 1.700              |
| <b>II. Innenfinanzierung insgesamt</b>                              | <b>6.083</b>        | <b>4.581</b>    | <b>10.089</b>  | <b>23.866</b>  | <b>23.844</b>  | <b>9.679</b>  | <b>3.894</b>  | <b>3.502</b>  | <b>92.441</b>      |
| <b>III. Finanzbedarf</b>  | <b>Ist 2013</b>     | <b>Ist 2014</b> | <b>2015</b>    | <b>2016</b>    | <b>2017</b>    | <b>2018</b>   | <b>2019</b>   | <b>2020</b>   | <b>2012 - 2020</b> |
| Investitionen   | -952                | -1.722          | -1.298         | -2.123         | -2.093         | -2.476        | -1.200        | -1.200        | -13.852            |
| Bäderinvestition  | -267                | -1.264          | -8.014         | -13.671        | -13.946        | -1.538        |               |               | -38.700            |
| Kredittilgung   | -2.484              | -2.372          | -2.203         | -2.663         | -2.729         | -2.860        | -2.694        | -2.302        | -22.642            |
| Kredittilgung aus OSMI-"Darlehen"                                   |                     |                 |                |                |                | -1.700        |               |               | -1.700             |
| Finanzierungsmittelüberschuss(-)                                    | -2.380              | 777             | 1.426          | -5.409         | -3.376         | -1.105        | 0             |               | -13.847            |
| OSMI Gesellschafterdarlehen (Hingabe)                               |                     |                 |                |                | -1.700         |               |               |               | -1.700             |
| EK Zuführung Gesellschaften   |                     |                 |                |                | -1.122         |               |               |               |                    |
| <b>IV. Finanzbedarf</b>   | <b>-6.083</b>       | <b>-4.581</b>   | <b>-10.089</b> | <b>-23.866</b> | <b>-23.844</b> | <b>-9.679</b> | <b>-3.894</b> | <b>-3.502</b> | <b>-92.441</b>     |
| <b>V. Netto-Neuverschuldung<br/>(Neuaufnahme abzügl. Tilgungen)</b> | <b>-2.484</b>       | <b>-2.372</b>   | <b>-2.203</b>  | <b>12.333</b>  | <b>11.196</b>  | <b>-4.560</b> | <b>-2.205</b> | <b>-1.100</b> | <b>6.270</b>       |
| <b>VII. Darlehensentwicklung</b>                                    |                     |                 |                |                |                |               |               |               |                    |
| Entwicklung langfristiger Darlehen 1.1. d.J.                        | -38.848             | -36.364         | -33.992        | -31.789        | -44.122        | -52.610       | -48.331       | -44.501       |                    |
| Kredittilgung (ohne Neuaufnahmen)                                   | 2.484               | 2.372           | 2.203          | 2.172          | 3.187          | 4.279         | 3.830         | 3.437         | 26.323             |
| Kredittilgung (Neuaufnahmen)  |                     |                 |                | 491            | 550            |               |               |               | 1.041              |
| <b>Kredittilgungen Summen</b>                                       | <b>2.484</b>        | <b>2.372</b>    | <b>2.203</b>   | <b>2.663</b>   | <b>3.737</b>   | <b>4.279</b>  | <b>3.830</b>  | <b>3.437</b>  | <b>27.364</b>      |
| Bruttokreditaufnahme / Ermächtigung                                 | 0                   | 0               | 0              | -14.996        | -12.225        |               |               |               |                    |
| dto. zum 31.12. d.J.  | -36.364             | -33.992         | -31.789        | -44.122        | -52.610        | -48.331       | -44.501       | -41.064       |                    |

## VI. Stellenplan

| Stellenplan für 2018      |  |  |               |
|---------------------------|--|--|---------------|
| Entgeltgruppe             | IST 2016<br>(ohne ATZ-Freist.<br>Und ÖPNV) | Ist 2017<br>(ohne ATZ-Freist.<br>Und ÖPNV) |               |
| AT                        | 1,00                                       | 1,00                                       | 1,00          |
| Beamte A 10               | 1,00                                       | 1,00                                       | 1,00          |
| Abgeordnete Beamte        | 0,00                                       |  |               |
| EG 15                     | 0,00                                       |  |               |
| EG 14                     | 0,00                                       |  |               |
| EG 13                     | 1,00                                       | 2,00                                       | 2,00          |
| EG 12                     | 2,00                                       | 1,00                                       | 1,00          |
| EG 11                     | 1,00                                       | 1,00                                       | 1,00          |
| EG 10                     | 3,00                                       | 2,87                                       | 2,87          |
| EG 9c                     | 12,00                                      | 0,00                                       | 1,00          |
| EG 9b                     |  | 3,51                                       | 2,51          |
| EG 9a                     |  | 7,92                                       | 7,92          |
| EG 8                      | 2,00                                       | 2,00                                       | 2,00          |
| EG 7                      | 1,00                                       | 1,00                                       | 1,00          |
| EG 6                      | 31,00                                      | 36,00                                      | 37,00         |
| EG 5                      | 77,49                                      | 67,40                                      | 66,40         |
| EG 4                      | 10,52                                      | 11,39                                      | 11,39         |
| EG 3                      | 23,15                                      | 20,20                                      | 20,20         |
| EG 2                      | 42,81                                      | 41,24                                      | 41,24         |
| EG 1                      | 33,25                                      | 36,66                                      | 37,86         |
| <b>Gesamt:</b>            | <b>242,22</b>                              | <b>236,19</b>                              | <b>237,39</b> |
|                           |  |  |               |
|                           |  |  |               |
| <b>nachrichtlich:</b>     |  |  |               |
| Summe Aushilfen           | 13   | 11,00                                      | 11,00         |
| Summe Abrufbeschäftigte   |  | 10,00                                      | 9,00          |
|                           |  |  |               |
| Anzahl Azubis 2017        | 15   |  |               |
| Übernahme nach Ausbildung | 3  |  |               |



## VII. Ergänzungen zum TBO-Wirtschaftsplan 2018 (EU-Beihilferecht)

### Betriebsbereich Bäder

#### Ergänzung zum Wirtschaftsplan der TBO 2018

**Tabelle 1: Ex-Ante-Darstellung** der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, der Ausgleichsparameter sowie des voraussichtlichen Verlusts aufgrund der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (Soll-Verlust) für **Geschäftsjahr 2018** für die Betriebs-  
sparte **Bäder**

| Spalte 1   | Spalte 2   | Spalte 3   | Spalte 4  |
|--|--|--|---|
| <b>Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen (sowie Erläuterungen dieser)</b>  | <b>Ausgleichsparameter</b>   | <b>Geplante Menge</b>                            | <b>Voraussichtlicher Verlust (Soll-Verlust)</b> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereitstellung eines Bads für den örtlichen Grund- und Gemeinbedarf</li> <li>• Einhaltung sozialverträglicher Öffnungszeiten</li> <li>• Aufrechterhaltung sozialverträglicher Eintrittspreise</li> <li>• Kostengünstige Ermöglichung und Organisation des Schul- und Vereinsschwimmens</li> <li>• Unterhaltung bedarfsgerechter Becken</li> <li>• Unterhaltung und Gestaltung der Außenanlagen</li> </ul> | <p>Der zur Kompensation dieser Belastungen ausgleichsfähige Betrag ergibt sich aus:</p> <p>Dem Jahresfehlbetrag des Bäderbetriebs.</p> <p>Der ausgleichsfähige Betrag ist begrenzt auf die Höhe des Jahresfehlbetrags des Bäderbetriebs.</p> | <p>Besucher Hallenbad und Sauna: ca. 280.000</p> | 2.619.324 €                                     |

Gemäß § 4 Abs. 4 des Betrauungsaktes wird der oben ermittelte Betrag ausgeglichen.

## Betriebsbereich ÖPNV:

### Ergänzung zum Wirtschaftsplan der TBO 2018

**Tabelle 1: Ex-Ante-Darstellung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, der Ausgleichsparameter sowie des voraussichtlichen Verlusts aufgrund der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (Soll-Verlust) für Geschäftsjahr 2018 für den ÖPNV**

| Spalte 1   | Spalte 2  | Spalte 3   | Spalte 4  |
|--|---|--|---|
| <b>Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen (sowie Erläuterungen dieser)</b>  | <b>Ausgleichsparameter</b>  | <b>Geplante Menge</b>                                  | <b>Voraussichtlicher Verlust (Soll-Verlust)</b> |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Einhaltung sozialverträglicher Beförderungspreise</li><li>• Aufrechterhaltung regelmäßiger Beförderungszeiten</li><li>• Sicherstellung von sozialverträglichen Beförderungsstrecken</li><li>• Sicherstellung einer qualitativen Leistungserbringung entsprechend den Bedürfnissen der örtlichen Bevölkerung, etwa hinsichtlich der Qualität der Verkehrsmittel</li></ul> | <p>Der zur Kompensation dieser Belastungen ausgleichsfähige Betrag ergibt sich aus:</p> <p>Dem Jahresfehlbetrag des ÖPNV.</p> <p>Der ausgleichsfähige Betrag ist begrenzt auf die Höhe des Jahresfehlbetrags des ÖPNV-Betriebs.</p> | <p>Beförderte Fahrgäste im Jahr:<br/>ca. 2.870.000</p> | <p>1.618.700 €</p>                              |

Gemäß § 4 Abs. 4 des Betrauungsaktes wird der oben ermittelte Betrag ausgeglichen.

## Offenburg Messe Immobilien GmbH:

### Ergänzung zum Wirtschaftsplan 2018 der TBO

**Tabelle 1: Ex-Ante-Darstellung** der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, der Ausgleichsparameter sowie des voraussichtlichen Verlusts aufgrund der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (Soll-Verlust) für **Geschäftsjahr 2018** für die **OSMI**

| Spalte 1   | Spalte 2  | Spalte 3  | Spalte 4  |
|--|---|---|---|
| <b>Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen (sowie Erläuterungen dieser)</b>  | <b>Ausgleichsparameter</b>  | <b>Geplante Menge</b>                                 | <b>Voraussichtlicher Verlust (Soll-Verlust)</b> |
| Verpachtung des gesamten Betriebsvermögens an die MOO: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, von Messen, Ausstellungen zu nicht kostendeckenden Preisen</li> <li>• Vermietungstätigkeiten hinsichtlich öffentlicher Veranstaltungen zu nicht kostendeckenden Preisen</li> <li>• Werbetätigkeiten hinsichtlich öffentlicher Veranstaltungen zu nicht kostendeckenden Preisen</li> <li>• Betrieb von Sporthallen u. ä. Einrichtungen für die Öffentlichkeit zu nicht kostendeckenden Eintrittspreisen.</li> </ul> | Der zur Kompensation dieser Belastungen ausgleichsfähige Betrag ergibt sich aus:<br><br>Dem Jahresfehlbetrag der OSMI.<br><br>Der ausgleichsfähige Betrag ist begrenzt auf die Höhe des Jahresfehlbetrags der OSMI. | Verpachtung des gesamten Betriebsvermögens an die MOO | 1.350.000 €                                     |

Gemäß § 4 Abs. 4 des Betrauungsaktes wird der oben ermittelte Betrag ausgeglichen.

## Messe Offenburg GmbH

### Ergänzung zum Wirtschaftsplan 2018 der TBO

**Tabelle 3: Ex-Ante-Darstellung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, der Ausgleichsparameter sowie des voraussichtlichen Verlusts aufgrund der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (Soll-Verlust) für das Geschäftsjahr 2018 für die Messebetriebsgesellschaft**

| Spalte 1   | Spalte 2   | Spalte 3   | Spalte 4  |
|--|--|--|---|
| Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen (sowie Erläuterungen dieser)   | Ausgleichsparameter  | Geplante Menge   | Voraussichtlicher Verlust (Soll-Verlust)                                |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, von Messen, Ausstellungen zu nicht kostendeckenden Preisen</li> <li>• Vermietungstätigkeiten hinsichtlich öffentlicher Veranstaltungen zu nicht kostendeckenden Preisen</li> <li>• Werbetätigkeiten hinsichtlich öffentlicher Veranstaltungen zu nicht kostendeckenden Preisen</li> <li>• Betrieb von Sporthallen u. ä. Einrichtungen für die Öffentlichkeit zu nicht kostendeckenden Eintrittspreisen</li> </ul> | <p>Der zur Kompensation dieser Belastungen ausgleichsfähige Betrag ergibt sich aus:</p> <p>Dem Jahresfehlbetrag der Messebetriebsgesellschaft.</p> <p>Der ausgleichsfähige Betrag ist begrenzt auf die Höhe des Jahresfehlbetrags der Messebetriebsgesellschaft.</p> | <p>Veranstaltungen:<br/>450</p> <p>Belegungstage:<br/>325</p> <p>Besucher:<br/>425.000</p> | <p>25.000 €</p> <p>(Gewinn ist im Ergebnis der OSMI GmbH enthalten)</p> |

Gemäß § 4 Abs. 4 des Betrauungsaktes wird der oben ermittelte Betrag ausgeglichen.